



baienfurter

#3 – Freitag, 17. Januar 2025

Ehrung verdienter Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde Baienfurt beim Neujahrsempfang 2025

Viele von uns kennen den Erfinder des Autos oder der Glühbirne. Und wir wissen, wer als Erster den Mond betreten hat. Worüber wir aber nur spekulieren können ist, wer zum ersten Mal überhaupt einen Dienst an der Gemeinschaft vollbracht hat, ohne dafür im Gegenzug etwas Materielles zu bekommen. Den Pionier des Ehrenamtes kennen wir nicht. Doch umso mehr ist das entscheidende Merkmal des Ehrenamtes, etwas Gutes für die Mitmenschen und für die Gemeinschaft zu tun.

Dieses Bewusstsein ist in unserer Gemeinde Baienfurt von höchster Bedeutung und gleichzeitig einzigartig und absolut vorbildhaft ausgeprägt.

Das Ehrenamt hat die Kraft, unsere Gemeinde zu einem herausragenden Ort mit einem vielfältigen Angebot und einem bedeutsamen Wohlfühlfaktor zu machen.

Es ist den Ehrenamtlichen zu verdanken, dass Baienfurt so lebendig ist, dass sich unsere Bürgerinnen und Bürger gegenseitig unterstützen und füreinander da sind. Ihr Einsatz ist mit viel Aufwand und mit persönlichen Opfern verbunden. Doch sie tun es aus Überzeugung mit Herz und Engagement.

Für dieses unermüdliche Wirken möchte ich von Herzen danken. Ihr Einsatz ist ein wahres Geschenk für uns alle.

Gerade deswegen ist es auch eine sehr wichtige, sehr schöne und bedeutsame Handlung, dass bei unserem Neujahrsemp-

fang auf Beschluss des Gemeinderats und auf der Grundlage der Richtlinien für die Gemeindemedaille Persönlichkeiten aus unserer Mitte geehrt werden, die sich mit Leidenschaft und Hingabe eingebracht haben. Und dass wir diesen Einsatz auch mit einem ganz großen Dank verbinden.

Es wurden geehrt mit der
Gemeindemedaille in Bronze

Simon Rude

Herr Rude ist seit zehn Jahren engagierter Bereitschaftsleiter des Deutschen Roten Kreuzes Baienfurt-Baindt. Rund um die Uhr ist er abrufbar und immer bereit, seine Freizeit spontan und ohne Zögern zu unterbrechen, um anderen in Notlagen zu helfen. Seine außergewöhnliche Einsatzbereitschaft – auch ganz im Sinne des Gründers des Roten Kreuzes Henry Dunant – macht ihn zu einem Vorbild für uns alle. Dafür vielen Dank.

Andreas Hund

Herr Hund war zehn Jahre lang mit großer Hingabe Mitglied in unserem Gemeinderat. Doch damit nicht genug, seit neun Jahren leitet er als Vorstand die Sportgemeinde Baienfurt - Turnen als größten Verein innerhalb der Sportgemeinde und auch als größten Verein in unserer Gemeinde mit über

1.000 Mitgliedern. Er ist selber erfolgreicher aktiver Sportler und sein unermüdlicher Einsatz hat das sportliche Vereinsleben entscheidend geprägt. Dafür vielen Dank.

Fabio Maier und Andreas Otto

Seit 2014 leiten Herr Maier und Herr Otto gemeinsam mit viel Einsatz, mit viel Verantwortung und Weitblick die Jugendfeuerwehr unserer Freiwilligen Feuerwehr Baienfurt. Sie bilden die jungen Feuerwehrleute von morgen aus – mit starker Motivation, Sorgfalt und höchster Kompetenz.

Damit leisten Sie einen unschätzbaren Beitrag für die Sicherheit unserer Bürgerinnen und Bürger und für die Sicherheit unserer gesamten Gemeinde. Dafür vielen Dank.

Martin Pfeffer

Oberlöschmeister Martin Pfeffer ist seit beeindruckenden 30 Jahren in unserer Freiwilligen Feuerwehr Baienfurt mit viel Sachverstand aktiv im Einsatz.

Seine Bereitschaft, die eigene Gesundheit für Leben und Gesundheit seiner Mitmenschen aufs Spiel zu setzen, verdient unseren größten Respekt und unsere höchste Anerkennung. Herr Pfeffer ist ein Vorbild an Courage und uneingeschränkter Einsatzbereitschaft. Sein Wirken ist unverzichtbar.

Dafür vielen Dank.

Markus Bohmeier

Seit zehn Jahren führt Herr Bohmeier als Vorstand mit sportlicher Leidenschaft, mit Engagement und Weitsicht die KG - Kampfgemeinschaft - Baienfurt.

In dieser Zeit haben sich die Ringer der Kampfgemeinschaft nicht nur sportlich weiterentwickelt, sondern sich auch als starke Gemeinschaft etabliert, die kontinuierlich Fairness, Teamgeist und Beständigkeit verkörpert.

Unter seiner Leitung hat die KG Baienfurt große Höhen, wie den Aufstieg in die Bundesliga erreicht und gleichzeitig auch andere Zeiten mit Zuversicht, Energie und Zusammenhalt gemeistert. Dafür vielen Dank.

Es wurden geehrt mit der
Gemeindemedaille in Silber

Bernd Schellhorn

Oberlöschmeister Bernd Schellhorn ist seit 40 Jahren eine tragende Säule unserer Freiwilligen Feuerwehr Baienfurt. Mit fachlicher Kompetenz und unermüdlichem Tatendrang sorgte er in dieser Zeit für das Wohl und Wehe seiner Mitmenschen bei Tag und bei Nacht. Der Leitspruch „Einer für alle und alle für einen“ war für ihn dabei beständiger Maßstab und persönliche erfolgreiche Herausforderung.

Dafür vielen Dank.

Simon Schad

Als stellvertretender Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Baienfurt hat Simon Schad in ganz neuer und überragender Form Verantwortung für seine Kameradinnen und Kameraden - sei es bei Einsätzen oder Übungen - übernommen und neue Maßstäbe gesetzt.

Gerade auch bei der Beschaffung von neuen Fahrzeugen und neuer Technik zeigt er qualifizierten Sachverstand in höchster Form und kümmert sich mit absoluter Zuverlässigkeit um alle Details auch bei den formellen Ausschreibungen. Darüber hinaus werden von ihm aufgrund seines beeindruckenden technischen know hows an Fahrzeugen und sonstiger Technik in

eigener Regie notwendige Ergänzungen geplant und durchgeführt oder Reparaturen mit höchster Präzision und höchstem Fachwissen vollzogen.

Auch die Hersteller von Feuerwehrtechnik sind davon begeistert und lassen sich für neue Entwicklungen inspirieren. Aufgrund dieser einzigartigen und kompetenten Eigeninitiative werden für die Gemeinde Baienfurt Ausgaben eingespart, die ansonsten anfallen würden. Der Einsatz von Herrn Schad ist ganz entscheidend für den gewohnten großen Erfolg unserer Wehr.

Dafür vielen Dank.

Klaus Hämmerle

Herr Hämmerle wird für seine langjährige, treue und engagierte Mitarbeit im Kinderlandteam des Marktplatzfestes ausgezeichnet. Sein Einsatz für das Wohl der Kinder, seine Kreativität und die lebendige Gestaltung des Festes ist von unschätzbarem Wert für alle Gäste und Besucher.

Dadurch erhält das Kinderland ein sehr schönes und schwungvolles Alleinstellungsmerkmal für unser Fest und im Vergleich zu vielen anderen Festen in der Region.

Dafür vielen Dank.

Marga Fischer, Verena Sorg, Christof Kapler und Tors-ten Thoma

Frau Fischer, Frau Sorg, Herr Kapler und Herr Thoma sind seit jeweils 15 Jahren ohne Unterbrechung Mitglied in unserem Gemeinderat.

Mit großem Verantwortungsbewusstsein, mit einem enormen zeitlichen Aufwand, mit stattlichem Einsatz und einem breiten Sachverstand haben sie sich über viele Jahre hinweg für die Belange der Gemeinde eingesetzt und wichtige Impulse gesetzt. Stets lag ihnen eine fortschrittliche und zukunfts-fähige Gemeinde und Gemeinschaft am Herzen.

Dafür vielen Dank.

Es wurden geehrt mit der
Gemeindemedaille in Gold

Andrea Arnhold

Frau Arnhold ist seit 25 Jahren ein fester Bestandteil des Gemeinderats unserer Gemeinde Baienfurt.

Ihre unermüdliche Hingabe, ihr Fachwissen und ihre Weitsicht haben die positive Entwicklung der Gemeinde seither maßgeblich beeinflusst und geprägt. Sie trägt Verantwortung als Vorsitzende der CDU-Fraktion und als zweite Stellvertreterin des Bürgermeisters werden von ihr auch Vertretungen im Namen der Gemeinde wahrgenommen.

Dafür vielen Dank.

Heinrich Bernhardt

Herr Bernhardt war über einen Zeitraum von 30 Jahren ohne Unterbrechung ein verlässliches Mitglied des Gemeinderats auf der Grundlage des Vertrauens der Bürgerschaft.

Durch seine langjährige Erfahrung, insbesondere auch als Bauunternehmer, der damit verbundenen Befähigungen und Kompetenzen und durch seinen unermüdlichen Einsatz hat er sich um die Gemeinde in besonderer Weise verdient gemacht. In dieser Zeit war Herr Bernhardt auch in Fachgremien und Ausschüssen präsent. Sein Rat war immer gefragt und wurde hoch geschätzt und beachtet. Dafür vielen Dank.

Günther Sterk

Günther Sterk wird für sein großes und langjähriges Engagement im Kinderlandteam des Marktplatzfestes geehrt. Sein Beitrag zur Organisation und Durchführung des Festes ist beständig, außergewöhnlich und einmalig.

Hervorzuheben ist an dieser Stelle auch sein phänomenales künstlerisches Talent, mit dem er auf originelle und karikaturistische Weise die Tafeln beim Kinderland gestaltet. Dafür vielen Dank.

Wilhelm Muschel

Herr Muschel hat über Jahrzehnte hinweg in außerordentlichem Maße ehrenamtlich gewirkt und trägt weiterhin für ein breites Spektrum hohe Verantwortung.

Sei es als musikalischer Leiter des Fanfarenzugs „Löwen“ oder als Vorstand der Bürgerstiftung. Jetzt als stellvertretender Vorstand der Bürgerstiftung, als Vorstand des Förderkreises Kirchenmusik und als Vorstandsmitglied im Kirchenchor Mariä Himmelfahrt. Seine Leidenschaft gehört neben den sozialen Aufgaben bei der Bürgerstiftung ganz besonders auch der Musik, der Organisation musikalischer Konzerte und der lebendigen Gemeinschaft des Kirchenchores.

Seine Verdienste sind zahlreich, vielfältig und von unschätzbarem Wert. Dafür vielen Dank.

Es wurden geehrt mit der

Gemeindemedaille in Feinsilber

Maria Hummel

Die Ehrung mit der Gemeindemedaille in Feinsilber ist die höchste Auszeichnung, die von dem Gemeinderat der Gemeinde Baienfurt an verdiente Bürgerinnen und Bürger verliehen wird.

Beim diesjährigen Neujahrsempfang wurde Frau Maria Hummel mit der Gemeindemedaille in Feinsilber ausgezeichnet.

Frau Hummel hat seit 1970 als Organistin in unserer Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt ein nachhaltiges musikalisches Erbe geschaffen. Seit 1974 leitet sie sehr erfolgreich die Jugendkantorei und seit 1983 mit höchsten Künsten und Talenten den Kirchenchor Mariä Himmelfahrt. Ihre Hingabe und ihre unermüdliche Schaffenskraft für die Kirchenmusik, für die Chorgemeinschaft und die kirchliche Gemeinschaft verdienen und erhalten höchste Anerkennung und Wertschätzung in unserer Gemeinde und in unserer gesamten Region.

Konzerte des Kirchenchores und der Jugendkantorei werden von allen Seiten mit Hochachtung bewundert und mit großem Beifall honoriert.

Außerdem wurde Frau Hummel von der Diözese Rottenburg-Stuttgart für ihr ausgezeichnetes Wirken mit dem Titel Chordirektorin geehrt.

Für dieses Lebenswerk vielen Dank.

Richard Birnbaum

Ebenso wurde auch Herr Birnbaum mit der Gemeindemedaille in Feinsilber geehrt.

Das ehrenamtliche Wirken von Herrn Birnbaum ist in der Gemeinde Baienfurt umfassend und vielfältig. So zum Beispiel als Vorsitzender des Musikvereins oder als Stiftungsrat in der Bürgerstiftung. Diese Aufzählung ist natürlich nicht abschließend und könnte noch fortgesetzt werden.

Seit 40 Jahren ohne Unterbrechung ist Herr Birnbaum jedoch Mitglied des Gemeinderats. Sein langjähriges Engagement und seine Treue zur Gemeinde machen ihn zu einer heraus-

ragenden Persönlichkeit des öffentlichen Lebens. Im Rahmen dieses Mandats wirkt er auch in mehreren Ausschüssen und Fachgremien, ist Vorsitzender der Fraktion der Freien Wähler und übernimmt als 1. Stellvertreter des Bürgermeisters auch Vertretungen für den Bürgermeister und die Gemeinde. Für diesen herausragenden Einsatz vielen Dank.

Im Namen unserer gesamten Gemeinde Baienfurt danke ich nochmals allen für Ihr vorbildhaftes ehrenamtliches Engagement und wünsche Ihnen für das begonnene neue Jahr 2025 Gesundheit, Erfüllung und viel Freude an Ihrer wertvollen Arbeit.

Möge es ein Jahr voller neuer Möglichkeiten und gemeinsamer Erfolge werden! Herzlichen Dank.

Günter A. Binder Bürgermeister



Rathaus Baienfurt

Telefon	4000-0
Fax	4000-77
E-Mail	info@baienfurt.de
Internet	www.baienfurt.de

Öffnungszeiten

Montag	7.30 - 12.15 Uhr und 14.00 Uhr - 16.00 Uhr
Dienstag, Mittwoch	9.00 Uhr - 12.15 Uhr
Donnerstag	7.30 - 12.15 Uhr und 14.00- 18.00 Uhr
Freitag	9.00 Uhr - 12.15 Uhr

Direktwahlnummern

Bürgermeister Binder	4000-14
- Wohnung	51091
Bürgerbüro	4000-27, 4000-28
Bauverwaltung, Frau Lenkeit	4000-46
- techn. Abteilung	4000-40
Klimaschutzkoordinator Herr Roth	0157/80661690
Finanzverwaltung, Herr Hoffmann	4000-30
- Friedhof	4000-32
- Kasse	4000-35
- Steueramt/Müllabfuhr	4000-32
Grundbuchauszüge	4000-36
Hauptverwaltung, Frau Mehre	4000-20
- Mitteilungsblatt	4000-14
- Rente	4000-28
- Standesamt	4000-23
Volkshochschule	4000-28

Einrichtungen

Bauhof	4000-910
Bauhof-Sekretariat	4000-915
Feuerwehrgerätehaus	4000-43
Feuerwehrkommandant Forderer	0171 / 4197402
Kindergarten Pinocchio	4000-831
Kita Kardelina	43080
Sporthalle	5 69 60 - 29/30
Wasserversorgung	4000-919
- nach Dienstschluss	0160 / 4 49 42 35

Jugendtreff X-Zone

Dienstag	14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	16.00 - 20.00 Uhr
Kinder- und Jugendbeauftragte	0157 73 60 74 69

ACHTALSCHULE BAIENFURT, Gemeinschaftsschule

Sekretariat, Frau Zanutta, Frau Riedter	56960-10/13
Rektor, Herr Lehle	56960-11
Lehrerzimmer Primarstufe	56960-12
Konrektor, Herr Vees	56960-20
Lehrerzimmer Sekundarstufe	56960-21
Kernzeitbetreuung / Hort	56960-16
Schulsozialarbeit Primarstufe, Frau Lohmüller	56960-23
Schulsozialarbeit Sekundarstufe	56960-36

Pflegeheim St. Barbara, Marktplatz 4 5681950**Gemeindebücherei****4000-18**

Montag	15.00 - 18.00 Uhr
Freitag	15.00 - 18.00 Uhr

Bürgerstiftung www.buergerstiftung-baienfurt.de

Sozialer Fahrdienst	40 00-14
---------------------	----------

Kompostieranlage

Freitag	
Samstag	Geschlossen

Notrufe

Polizei	110
Polizeirevier Weingarten	803-6666
Feuerwehr/medizinische Notfälle	112
Giftnotruf	(0761) 19240

Amtliche Bekanntmachungen

Einen herzlichen Glückwunsch an unsere Pfarrersfamilie Martin und Jacqueline Schöberl zu der wundervollen Nachricht der Geburt und Taufe ihres Sohnes Samuel



Jedes Kind ist ein Segen und ein Wunder und das größte Wunder auf unserer Erde ist das Wunder „Kind“. Welch wunderbares Geheimnis ist der Eintritt eines neuen Lebens in die Welt hat Leo Tolstoi einmal geschrieben und er hat damit sehr Recht. Die Familie geht in die nächste Generation und der frisch geborene Erdenbürger steht voller Überraschungen mit Neugier und mit viel Liebe und Zuneigung im Mittelpunkt. Ganz herzlich gratulieren wir Familie Martin

und Jacqueline Schöberl mit Johanna und Tabea zu der wunderschönen Nachricht zur Geburt und zur Taufe ihres Sohnes Samuel. Möge das Leben von Samuel immer von großer Freude, Glück und Gottes Segen begleitet sein. Im Namen unserer bürgerlichen Gemeinde begrüße ich Samuel von Herzen in unserer gemeindlichen Mitte, wir freuen uns auf das neue Zusammensein. Neues Leben steckt immer auch voller Überraschungen und lehrt uns Erwachsene, die Welt immer wieder mit anderen Augen zu sehen; mit offenen und neugierigen Augen. Wir sehen neu, wie kostbar und wie viel ein Lächeln wert ist. Und Familie Schöberl wünsche ich von ganzem Herzen alles erdenklich Gute, viel Gesundheit und unvergessliche Momente des gemeinsamen Erlebens.

Bürgerbüro am Mittwoch, 22. Januar 2025 geschlossen

Aufgrund einer technischen Umstrukturierung bleibt das Bürgerbüro am Mittwoch, 22.01.2025 geschlossen. Am Donnerstag, 23.01.2025 stehen die Mitarbeitenden des Bürgerbüros den Bürgerinnen und Bürgern wieder gerne zur Verfügung. Es gelten die gewohnten Öffnungszeiten.

Wir bitten um Beachtung und danken für Ihr Verständnis.

Baumfällarbeiten in der Bergatreuter Straße durch den gemeindlichen Bauhof

Am Dienstag, den 21.01.2025 werden Baumfällarbeiten an dem Parkplatz sowie im Eingangsbereich des katholischen Gemeindehauses in der Bergatreuter Straße durch den gemeindlichen Bauhof durchgeführt.

Wir bitten Sie den Parkplatz an diesem Tag nicht zu nutzen.
Vielen Dank für Ihr Verständnis.
Die Gemeinde Baienfurt

Glückwünsche zur Goldenen Hochzeit



Im Januar 2025 konnten die Eheleute Maria und Johannes Weiner das Fest der Goldenen Hochzeit im Kreise ihrer Angehörigen feiern.
Bürgermeister Günter A. Binder überbrachte dem Jubelpaar die Glückwünsche und Ehrengabe der Gemeinde. Auch Ministerpräsident Winfried Kretschmann übermittelte Glückwünsche seitens der Landesregierung.
Wir wünschen dem Jubelpaar noch viele gemeinsame, gesunde und glückliche Jahre.

Bürgermeisteramt

Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik

am Montag, 20.01.2025, 18:00 Uhr,
findet eine öffentliche Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik statt.

Sitzungsort: großer Sitzungssaal im Rathaus, 1. OG, Marktplatz 1, 88255 Baienfurt

Tagesordnung

1. Bausachen
 - 1.1. Umbau Autowerkstatt zu Wohnung EG, Neubau einer Dachgaube, eines Büroanbaus sowie von 12 PKW-Stellplätzen, Jahnstr. 14, Flst. Nr. 836/1
 - 1.2. Nutzungsänderung versch. Räume; Herstellung Flachdach; Änderung und Einbau von Gauben; Änderung Wohnung im DG; Einbau Stahltreppe; Neubau Überdachung Container; Herstellung/Änderung der KFZ- und Fahrradstellplätze, Bucherweg 12, Flst. Nr. 799/10
 - 1.3. Neubau eines PoP-Gebäudes, Bergatreuter Straße 48, Flst. Nr. 173 teilweise
 - 1.4. Neubau eines PoP-Gebäudes, Briach 2, Flst. Nr. 630/1
2. Verschiedenes und Bekanntgaben
3. Anfragen und Anregungen

Günter A. Binder
Bürgermeister

Sitzung des Gemeinderates

am Mittwoch, 22.01.2025, 18:00 Uhr,

findet eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt.
Sitzungsort: großer Sitzungssaal im Rathaus, 1. OG, Marktplatz 1, 88255 Baienfurt

Tagesordnung

1. Genehmigung der Niederschrift der vorangegangenen Sitzungen
2. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
3. Information über die eingegangene Petition des Wohngebiets Kirchstraße/Schillerstraße zur Verkehrsführung
4. Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Seniorenwohnanlage an der Niederbieger Straße“ und die örtlichen Bauvorschriften hierzu
 - Abwägung der Stellungnahmen aus der förmlichen Beteiligung gem. § 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB
5. Bebauungsplanverfahren „Töbele“
 - Billigungsbeschluss zum Vorentwurf und Beschluss zur frühzeitigen Beteiligung gem. §§ 3 Abs. 1 u. 4 Abs. 1 BauGB
6. Machbarkeitsuntersuchung für die räumliche Erweiterung der Achtschule für das Nebengebäude für den zusätzlichen Betreuungsbedarf
 - Vorstellung von drei Architekturbüros
7. Beschluss über einen Investitionszuschuss für ein Einsatzgruppenfahrzeug für das DRK
8. Beschluss über die Beschaffung der Möbel für die Betreuung in der Schule
9. Ausschreibung und Vergabe der Sanierungsmaßnahmen entlang der Wolfegger Ach, verursacht durch das Hochwasser vom 31.05. bis 02.06.2024
Ausschreibungsbeschluss und Vergabe der Ingenieurleistung
10. Windkraft Altdorfer Wald
Information zum Antrag der Windpark Altdorfer Wald GmbH auf Erteilung eines Vorbescheids nach § 9 Abs. 1a BImSchG zur Feststellung der planungsrechtlichen Zulässigkeit von 11 Windenergieanlagen im Altdorfer Wald
11. Information zum Direktvermarktungsvertrag zur neuen Photovoltaik-Anlage auf dem Grundschuldach; Ravensburger Straße 18
12. Beschlüsse über die Annahme von Spenden
13. Verschiedenes und Bekanntgaben
14. Anfragen und Anregungen

Der Vorsitzende des Gemeinderats
Günter A. Binder, Bürgermeister

baienfurter ist das amtliche Mitteilungsblatt der Gemeinde Baienfurt

Titelbild: Die Gemeinde;

verantwortlich für den amtlichen Inhalt einschl. der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung ist Bürgermeister Günter A. Binder oder sein Vertreter im Amt;

für den übrigen Inhalt: der verantwortliche Redakteur
für den Anzeigenteil:

Katharina Härtel (Druck+Verlag Wagner GmbH & Co. KG).

E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de, Anzeigenschluss: Mittwoch, 10.00 Uhr

Herstellung und Vertrieb: Druck+Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim, Tel. (0 71 54) 82 22-0

Das Mitteilungsblatt erscheint wöchentlich freitags.



volkshochschule
weingarten
außenstelle baienfurt

Kunstaussstellung „Im Fokus“ von Maria Niermann-Schubert und Egon Woblick



Die Gemeinde Baienfurt lädt herzlich ein zur Ausstellungseröffnung und zum Besuch der Ausstellung der Künstler Maria Niermann-Schubert und Egon Woblick.

Vernissage: Freitag, 17. Januar 2025, 19 Uhr

In Baienfurt wird in der Rathausgalerie spannende Kunst gezeigt. Der Künstler Egon Woblick stellt gemeinsam mit der Künstlerin Maria Niermann-Schubert aus.

Während Egon Woblick vorwiegend Photographien zeigt, stellt Maria Niermann-Schubert Papierarbeiten, Lichtobjekte und Acrylarbeiten aus. Die Arbeiten der beiden Künstler ergänzen sich, sind aber auch gegensätzlich. So wird Egon Woblick unter anderem Akte



zeigen, während Maria Niermann-Schubert eine größere Acrylarbeit zum Thema der Frauenverschleierung zeigt.

Grundsätzlich zeigen beide Künstler vielfach Momente. Egon Woblick beherrscht dies meisterhaft mit seinen Photographien, wobei Maria Niermann-Schubert Augenblicke vor allem in ihren seriellen Papierarbeiten festhält.

Bemerkenswert ist, dass Egon Woblick mittlerweile das 90ste Lebensjahr erreicht hat und ebenso wie Maria Niermann-Schubert, die durch eine Erkrankung im Rollstuhl sitzt, weiterhin aktiv sind. Kunst kennt eben keine Grenzen.

Die Ausstellung ist zu den Öffnungszeiten des Rathauses bis zum 23.02.2025 zu sehen und wird auch an den Sonntagen von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr geöffnet sein.

Zur Vernissage und zum Besuch der Ausstellung laden wir alle Interessierten ganz herzlich ein.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Günter A. Binder
Bürgermeister

Konstantin Hummel
Leiter Kulturbeirat

Dorothee Schraube-Löffler
Kunstkuratorin



Bürgerbus Baienfurt Eine günstige Gelegenheit für Vereine, örtliche Kirchen

mit ihren angeschlossenen Einrichtungen, soziale Organisationen, Seniorengruppen, Familien mit mehreren Kindern, Schulen, Kindergärten, Wan-

dergruppen, Kegelclubs etc., den Bürgerbus zu mieten.

Mit den Nettoerlösen aus der Vermietung helfen Sie der Bürgerstiftung einen Teil ihrer Verpflichtungen gem. ihrer Satzung zu erfüllen.

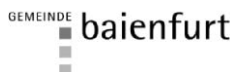
Die Einnahmen (Spenden, Vermietung des Busses und Projekte), verwendet die Bürgerstiftung für soziale, wohltätige Zwecke bzw. für Bildung von Schülern in Baienfurt.

Die Nutzungsgebühr beträgt pro Tag 60 €, zuzügl. Spritkosten (Diesel).

Bei Bedarf wenden Sie sich bitte an das Sekretariat des Bürgermeisters, Frau Margit Schrimpf, Tel.: 0751 400014

Der Bürgerbus wird uns freundlicherweise von Herrn Gaugel, Inhaber der Firma RS-Farbroller in Niederbiegen, zur Verfügung gestellt. Wir danken Herrn Gaugel sehr herzlich für dieses großzügige Engagement zugunsten unserer Gemeinde.





Betreuer (m/w/d) als Ferienjobber gesucht!

Die Gemeinde Baienfurt sucht für die Ferienbetreuung der Grundschüler/innen

mehrere Betreuer (m/w/d).

Es handelt sich jeweils um eine Beschäftigung in den Osterferien (22.4.-25.4.2025) und Pfingstferien (10.6.-13.6.2025) auf Minijobbasis mit einer Vergütung nach dem Tarifvertrag öffentlicher Dienst (TVöD).

Sie möchten sich gleich bewerben? Dann senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an die Gemeinde Baienfurt, Marktplatz 1, 88255 Baienfurt, gerne per E-Mail an karriere@baienfurt.de. Weitere Informationen erhalten Sie von Frau Ulrike Dillig unter Tel.: 0751 / 40 00-13.

Frau Roswitha Stoll
am 20. Januar zum 75. Jubiläum

Herr Albert Fregin,
am 22. Januar zum 70. Geburtstag



Notrufdienste

ALLGEMEINE NOTFALLPRAXIS RAVENSBURG

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg

Öffnungszeiten:

Sa, So und Feiertage 10 – 18 Uhr
Notdienst unter Tel.-Nr. 116 117

KINDER NOTFALLPRAXIS RAVENSBURG

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg

Öffnungszeiten:

Sa, So und Feiertage 9 – 13 Uhr und 15 – 19 Uhr
Notdienst unter Tel.-Nr. 116 117

AUGENARZT

Notdienst unter Tel.-Nr. 116 117

ZAHNARZT

Notdienst unter Tel. 0761/120 120 00

Unsere Jubilare

Wir gratulieren

Frau Beate Zetzsch
am 16. Januar zum 70. Geburtstag



Hallenbad Baienfurt

*Das freundliche
Hallenbad!*

Öffnungszeiten

	Regulär	Ferien
Montag	Schul- und Vereinsbetrieb	geschlossen
Dienstag	17:00 – 21:00	14:00 – 21:00
Mittwoch	Schul- und Vereinsbetrieb	14:00 – 21:00
Donnerstag	07:30 – 21:00	
Freitag	06:30 – 08:30 10:15 – 21:00	06:30 – 21:00
Samstag	13:00 – 18:00	
Sonntag	07:30 – 18:00 Juni, Juli und August: 07:30 – 13:00	

An Feiertagen geschlossen.

E-Tickets bequem online kaufen, Zeit und Papier sparen und schnellen Zugang durch QR-Code-Scanning direkt am Eingang genießen.



Eintrittspreise

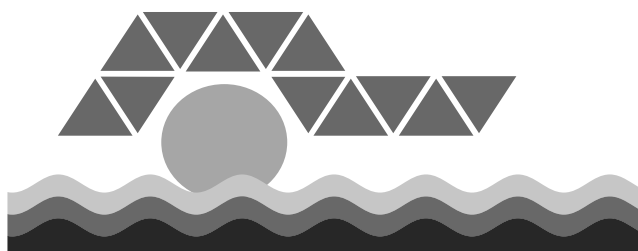
Einzeleintritt

Kinder unter 6 Jahren	- freier Eintritt -
Kinder/Jugendliche 6-17 J.	2,50 €
Erwachsene	4,40 €
Ermäßigt*	3,00 €

* Ermäßigungsberechtigt: Azubis, Schüler*innen und Studierende bis zum vollendeten 27. Lebensjahr, Teilnehmer*innen des Bundesfreiwilligendienstes, Schwerbehinderte ab GdB 50 (Ausweis)

Geldwert- und Mehrfachkarten

Wertkarte I – 10% Rabatt auf Einzeleintritt	40,00 €
Wertkarte II – 15% Rabatt auf Einzeleintritt	60,00 €
Kinder/Jugendliche (10er-Karte)	22,00 €



NOTRUF

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst/Notarztdienst	112
Giftnotruf	0761 / 19 240

Telefonseelsorge	0800 111 0-111 oder -222
Frauen und Kinder in Not	0751 / 16 365
Gasversorgung	0800 / 804 – 2000
Wasserversorgung	0751 / 40 00-919
nach Dienstschluss	0160 / 449 4235

TIERARZT

Samstag, 18. Januar und Sonntag, 19. Januar 2025

Kleintierpraxis A. Kirsch, Tel.: 0751 - 95 88 44 00

**Apothekennotdienst**

Samstag, 18.01.2025:

Marien-Apotheke Bergatreute
Ravensburger Str. 5, 88368 Bergatreute
Tel.: 07527 - 46 53
Apotheke im Kaufland Ravensburg
Weißenaauer Str. 15, 88214 Ravensburg
Tel.: 0751- 3 55 08 24

Sonntag, 19.01.2025:

Achtal-Apotheke Baienfurt
Ravensburger Str. 6, 88255 Baienfurt
Tel.: 0751 - 5 06 94 40

Kirchliche Nachrichten

**katholische kirche
baienfurt**

Katholisches Pfarramt
Kirchstraße 8
E-Mail-Adresse
Pfarramtssekretärinnen
Telefon 0751 43633
Fax 0751 58812
www.katholisch-baienfurt-baindt.de
KathPfarramt.Baienfurt@drs.de
Brigitte Wöllhaf und
Erika Tuschinski

Pfarrer Bernhard Staudacher
Thumbstraße 55, Baindt
E-Mail-Adresse
Telefon 07502 1349 Pfarrbüro
Telefon 07502 912623 privat
bernhard-staudacher@gmx.de

Gemeindereferentin
Silvia Lehmann,
Büro: Kirchstraße 8
E-Mail-Adresse
Telefon 0751 5576199
Silvia.Lehmann@drs.de

Gemeindereferentin
Regina Willmes,
Büro: Kirchstraße 8
E-Mail-Adresse
Mesner Robert Hohadi
Telefon 0751 56969624
Regina.Willmes@drs.de
Telefon 0751 553296

Kirchenpflege Gabriele Pluczinski E-Mail-Adresse	Telefon 0751 47648 Kirchenpflege.Baienfurt@ googlemail.com
Kath. Gemeindehaus St. Anna Bergatreuter Straße 6	Terminabsprache und Vermietung über Kirchenpflege
Hausmeisterin Gemeindehaus Daniela Strasser	Telefon 01522 4280268
Nachbarschaftshilfe Petra Maucher E-Mail-Adresse	Telefon 07502 621098 Pemau96@web.de
Besuchsdienst Monika Sterzenbach	Telefon 0751 48574
Katholischer Kindergarten St. Josef Leitung: Ingrid Reisacher	Telefon 0751 59600 stjosef. Baienfurt@kiga.drs.de
Katholischer Kindergarten St. Ulrich Leitung: Sarah Erne	Telefon 0751 48602 stulrich.baienfurt@kiga.drs.

**Öffnungszeiten und telefonische Erreichbarkeit Pfarramt:
Telefon 0751 43633**

Montag	09.00 Uhr – 11.00 Uhr
Mittwoch	09.00 Uhr – 11.00 Uhr
Donnerstag	09.00 Uhr – 11.00 Uhr

Für Notfälle oder Sterbefälle sind auf dem Anrufbeantworter Kontaktdaten hinterlegt

Gedanken zur Woche:

**Der Mensch ist nicht nach dem zu beurteilen,
was er ist,
sondern nach dem,
was er liebt.
Nur die Liebe macht ihn zu dem,
der er ist.
Aurelius Augustinus**

Samstag, 18. Januar in Baindt

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 19. Januar in Baienfurt

10.00 Uhr Eucharistiefeier (Pfarrer Jochen Boos, Verstorbene der Familien Braig, Mandel, Karger, Spielvogel und Christl Ebertz, Helena und Hildegard Schlegel, Leni Bloching und Angehörige)

11.15 Uhr auferstehung von Leander

Dienstag, 21. Januar in Baienfurt

19.00 Uhr Eucharistische Anbetung

Dienstag, 21. Januar in Baindt

8.00 Uhr Schülerwortgottesdienst

Mittwoch, 22. Januar in Baienfurt

9.00 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunionausteilung (Hans und Uwe Köster)

Donnerstag, 23. Januar in Baienfurt -Sel. Heinrich Seuse

7.45 Uhr Schülerwortgottesdienst

17.00 Uhr Rosenkranzgebet für geistliche Berufe und die Seelsorgeeinheit

Freitag, 24. Januar in Baindt -Hl. Franz von Sales

Keine Eucharistiefeier

Samstag, 25. Januar in Baienfurt

18.30 Uhr Eucharistiefeier (Leon, Helena und Irena Ryszka, Ludwig Gögler, Stefan Knitz, Melitta und Josef Hund, Hedwig und Franz Zeh)

Sonntag, 26. Januar in Baidt -Hl. Timotheus und Hl. Titus

10.00 Uhr Eucharistiefeier

Ministrantenplan

Sonntag, 19.01.2025

R. Hund, X. Hund, P. Forderer, I. Forderer, H. Kaplan, H. Schelken

Sonntag, 19.01.2025

X. Hund, R. Hund

Samstag, 25.01.2025

M. Landthaler, I. N. Landthaler, A. Landthaler, I. M. Schneider, B. Gerlach



Liebe Minis,

hier der Miniplan Januar. Bitte sucht euch einen Ersatz, wenn ihr nicht zum Ministrieren kommen könnt!

Euer Miniteam

Info für alle kirchlichen Gruppierungen

Wer einen Artikel für den Kirchenanzeiger hat, sollte diesen spätestens am Montag bis **10.00 Uhr** dem Pfarrbüro zusenden. Wir bitten um Beachtung!



Anbetung in St. Mariä Himmelfahrt, Baienfurt

Liebe Mitchristinnen und Mitchristen! Wir bieten Gelegenheiten zur **eucharistischen Anbetung** mit einem kurzen Anfangsimpuls, mit viel Stille und einem Schlussgebet an:

an jedem ersten Dienstag im Monat von 19.00 Uhr bis 19.45 Uhr und an jedem drit-

ten Dienstag im Monat von 19.00 Uhr bis 19.45 Uhr

Ausnahmen lassen sich nicht vermeiden.

Folgende Termine stehen fest:

Dienstag, 21. Januar 2025

Dienstag, 04. Februar 2025

Dienstag, 18. Februar 2025

Jeweils von 19.00 Uhr bis 19.45 Uhr

Wir freuen uns sehr auf die Anbetungszeiten mit Ihnen und mit Dir!



Gemeinsam Mittagessen im kath. Gemeindehaus

Angeboten wird jeweils ein Gericht mit Salat sowie Wasser und eine Tasse Kaffee. Es wird nicht kassiert. Man legt seinen Beitrag in eine Box.

Das Essen wird zwischen **12.00 und 13.00 Uhr** gereicht.

Je ein Team des Kath. Frauenbunds, des Kirchenchors und des Seniorenkreises führen dieses Gemeinsame Essen durch.

Anmeldung ist nicht notwendig.

Jede und jeder ist in unserem Gemeindehaus St. Anna herzlich willkommen.

TERMINE 2025 - JANUAR bis JULI

Dienstag, 4. Februar

Dienstag, 11. März

Dienstag, 1. April

Dienstag, 6. Mai

Dienstag, 3. Juni

Dienstag, 1. Juli

Komm und ISS MIT - wir freuen uns

Die Eucharistie - verstehen und Leben

Ein Glaubensseminar, locker, entspannt und doch ernsthaft mit Pfr. Leo Tanner (Chur-Jonschwil)

An 7 Abenden ab 30. Januar, jeweils donnerstags 19 bis 21 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Bad Saulgau-Friedberg, Steigstrasse 14 wird Pfr. Tanner Zugänge zur Feier der Eucharistie erschließen. Ausgehend vom Ritus werden Wandlungsschritte aufgezeigt, die eine heilende Wirkung haben und zu mehr Lebensfreude führen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Veranstalter: Dekanat Saulgau und Verein Praedicate Evangelium e.V.

Weitere Info: www.praedicate-evangelium.de

Fest der Darstellung des Herrn

(Am 2. Februar- Mariä Lichtmess ist der Gottesdienst um 10.00 Uhr)

Das Fest gründet in den biblischen Ereignissen im Tempel von Jerusalem, die im Lukasevangelium (Lk 2,22-38) berichtet werden. An diesem Tag wurden ab dem 4. Jahrhundert die für das nächste Jahr benötigten Kerzen geweiht. Dafür gab es Wachsmärkte, auch Licht(er)messen genannt.

Kerzenopfer für das Fest Mariä Lichtmess und Kerzenweihe

Wir werden auch in diesem Jahr den schönen Brauch des Kerzenopfers pflegen.

Am St.-Anna-Altar wird zu diesem Zweck eine Kasse aufgestellt.

Allen Spendern sei jetzt schon herzlich gedankt!

„Blasius-Segen“

Samstag, 1. Februar 10.00 Uhr in Briach und. Sonntag, 2. Februar um 10.00 Uhr in Baienfurt-

Der heilige Blasius wurde im deutschen Mittelalter als einer der 14 Nothelfer verehrt und angerufen. Am 2. Februar ist das Namensfest des heiligen Bischofs und Märtyrers Blasius.

Er starb um das Jahr 316. Nach der Legende hat er im Gefängnis ein halskrankes Mädchen gesegnet und gerettet. Das ist der Hintergrund für den Brauch des Blasiussegens, der seit dem 17. Jahrhundert bezeugt ist. Mit 2 gekreuzten Kerzen spricht der Priester über die Gläubigen den Segen und die Bitte, dass diese aufgrund der Fürsprache des hl. Blasius vor Halskrankheiten und vor allem Bösen bewahrt und ihnen Gesundheit und Heil geschenkt werden.

Besuch zu Jubiläen

In der Kirchengemeinde Baienfurt überraschen wir unsere Jubilare ab dem 70. Geburtstag mit einem Geburtstagsgruß, zum 75., 80, und 85. Geburtstag mit einem Besuch durch den Besuchsdienst. Zum 90. Geburtstag kommt Gemeindereferentin Silvia Lehmann, bei Ehejubiläen Pfarrer Bernhard Staudacher und Gemeindereferentin Silvia Lehmann. Wenn Sie das nicht möchten, teilen Sie dies bitte dem Pfarrbüro mit, Telefon 0751 43633 oder per E-Mail an kathpfarramt.baienfurt@drs.de

Kirchlicher Datenschutz

Bekanntmachung besonderer Ereignisse (Alters- und Ehejubiläen, Taufen, Sterbefälle,...) im Jahr 2025

Gemäß Erlass des Bischöflichen Ordinariats können Alters- und Ehejubiläen, Geburten, Sterbefälle, Ordens- und Priesterjubiläen usw. in den Publikationsorganen der Pfarreien veröffentlicht werden, wenn die Betroffenen der Veröffentlichung nicht vorher schriftlich oder in sonstiger geeigneter Form bei der zuständigen Pfarrei widersprochen haben.



Kirchenchor Mariä Himmelfahrt Baienfurt

Bachs Weihnachtsoratorium Teil IV-VI in Baienfurt

Zum großen Adventskonzert am 1. Adventssonntag, 30.11.2025 von Kirchenchor und Jugendkantorei erarbeiten die Chöre über das Jahr das großartige Weihnachtsoratorium Teil IV-VI von J. S. Bach mit Solisten und Orchester.

Wir eröffnen dieses einmalige Erlebnis auch Sängerinnen und Sängern, die ausschließlich bei diesem Werk mitwirken möchten. Sie erhalten nach Anmeldung einen gesonderten Probenplan.

Sängerinnen und Sänger, die das Weihnachtsoratorium schon kennen und gesungen haben, können als Projektsänger ab Herbst zu ausgewählten Proben dazu kommen.

Wir freuen uns jetzt schon auf die Aufführung in unserer wunderschönen Kirche.

Kontakt: Maria Hummel, Chordirektorin

Tel.: 0751/46188

Mobil: 0171-95 49 888

Mail: Hu_ma@gmx.de



Frauenbund Baienfurt

Freitag, 17.1.2025 (am Abend)
Achtung, neuer Termin!!!

Winterleuchten im fürstl. Golfresort Bad Waldsee

Erlebe mit uns die magische Lichterwelt auf über 340 ha illuminierte Wanderwege. Einen zauberhaften Lichterwald.

Treffpunkt ist um 17.00 Uhr an der Kirche in Baienfurt. Wir bilden Fahrgemeinschaften.

(Der Termin 9.1.25 musste aufgrund

der Schlechtwetterprognose abgesagt werden).

Wir bitten Sie um Anmeldung bei Andrea Schorrer, Tel. 553366

Yoga ab 17.1.2025:

Jeden Freitag findet ein Yoga Kurs im evangelischen Gemeindehaus Baienfurt, Öschweg statt.

Beginn ist um 9.30 Uhr. Anmeldungen bei Elisabeth Muschel, Tel. 52720

Donnerstag, 23.1.2025,

Einladung ab 14.30 Uhr in die Bäckerei Mayer, Niederbiegerstraße, Stammtisch für Frauen jeden Alters
Treffen zum gemütlichen Beisammensein. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen!

29. Januar 2025

8.30 Uhr Friedensrosenkranz

9.00 Uhr Friedensmesse

Die Jahresprogramme des KDFB liegen am Schriftenstand in der Kirche in Baienfurt aus.

Begegnungstag der Frauen in Ravensburg-Weststadt, Dreifaltigkeit

Freitag, 7. Februar 2025

9.30 Uhr Gottesdienst in Ravensburg, Dreifaltigkeit mit Pfarrer Reinhold Hübschle

10.00 Uhr Beginn im Gemeindesaal Dreifaltigkeit
„Vergiss die Freude nicht!“ mit Gertrud Geiger, Gemeinde-Referentin, Supervisorin

12.00 Uhr Mittagessen in umliegenden Gaststätten

14.00 Uhr „mit Dankbarkeit die Freude in jedem Tag neu finden“ mit Sigrun Kienle-Hohwy

16.00 Uhr Ende

Leitung: Christina Längle,
Marlies Rothenhäusler

Kostenbeitrag: 7,00 Euro es ist möglich jeweils nur am Vormittag oder am Nachmittag teilzunehmen.

Keine Anmeldung erforderlich! Jede Frau ist willkommen, auch Nichtmitglieder

ÖKUMENE

– gemeinsam als Christen



Ökumenische Taizéandacht

Einladung zur Taizéandacht in Baidt

Wir laden Sie alle recht herzlich ein zu unserer ökumenischen Taizéandacht am **26. Januar 2024 um 19.00 Uhr** in den Dietrich-Bonhoeffer-Saal in **Baidt**.

Wir freuen uns, wenn Sie mit uns zusammen die Andacht feiern.



EVANGELISCHE
KIRCHENGEMEINDE
BAIENFURT-BAINDT

Evangelische Kirchengemeinde Baienfurt-Baidt

Pfarrer M. Schöberl

Tel.: 0751/43656, Fax: 0751/ 43941;

E-Mail-Adresse: pfarramt.baienfurt@elkw.de

Homepage: www.evangelisch-baienfurt-baidt.de

Pfarrbüro: Öschweg 32, Baienfurt, Tel.: 0751/ 43656

Öffnungszeiten: Di 7.00 – 9.00 + 13.00 – 15.00, Do 10.00-13.00 Uhr

Wochenspruch:

Von seiner Fülle haben wir alle genommen Gnade um Gnade.

Joh 1,16

Sonntag, 19. Januar 2. Sonntag nach Epiphania
10.30 Uhr Baienfurt Kinderkirche, Ev. Gemeindehaus
18.00 Uhr Baienfurt Abschlussgottesdienst **Allianzgebetswoche**,
Ev. Kirche (Pfr. Schöberl + Regina Herzer)

Montag, 20. Januar
20.00 Uhr Baienfurt Kirchenchor, Ev. Gemeindehaus

Mittwoch, 22. Januar
16.00 Uhr Baienfurt Konfi-Unterricht, Ev. Gemeindehaus

Donnerstag, 23. Januar
Pfarrbüro geschlossen!

Sonntag, 26. Januar 3. Sonntag nach Epiphania
10.30 Uhr Baienfurt Kinderkirche, Ev. Gemeindehaus
10.30 Uhr Baienfurt Gottesdienst, Ev. Kirche (Pfr. Schöberl)
19.00 Uhr **Baindt** Taizéandacht, Dietrich-Bonhoeffer-Saal

Pfarrbüro geschlossen

Am 23. Januar ist das Pfarrbüro wegen einer Fortbildung geschlossen. Wir bitten um Beachtung.

Gedanken zur Woche:

Die verborgene Herrlichkeit Gottes
„Heute haben wir wieder einmal aus dem Vollen geschöpft!“ Wer das von sich behauptet, erkennt noch, wie wenig selbstverständlich das ist. Um Mangel und Überfluss geht es auch bei Jesu erstem Wunder auf einer Hochzeitsfeier: Dass der Wein ausgeht, könnte die ganze Festfreude trüben. Von seiner Mutter gebeten, rettet Jesus die Feier: Aus Wasser wird der erlesenste Wein. Auf ein Wunder hoffen auch die Judäer, die in der Dürre nach Gottes Hilfe rufen. Wo ist er in dieser schwierigen Zeit? Gottes Herrlichkeit ist dem menschlichen Auge und Geist noch verborgen – davon spricht der Apostel Paulus und das erfährt Mose, der Gott nur hinterhersehen darf, weil sein Auge Gottes Anblick nicht erträgt. Und doch: Diejenigen, die nach Gott suchen und nach seinem Willen leben wollen, ahnen die Fülle, die Gott ihnen verheißt: Wenn unsere Gaben zu Quellen der Freude und Stärke für andere werden, dann loben wir den, der uns damit beschenkt hat.

(Quelle: kirchenjahr-evangelisch.de, Bildquelle: © pixabay / Skitterphoto)



Bibel im Gespräch - Monatsspruch

Mich von einem Wort überraschen lassen, das „zufällig“ in meine Situation hinein spricht. Mit anderen gemeinsam nach

Antworten suchen, die mich bewegen. Motiviert weiterge-



Allianzgebetswoche.de/2025
Evangelische Allianz Deutschland

hen, weil ich nicht allein unterwegs bin. Zusammen über den Monatsspruch ins Gespräch kommen und neue Zugänge zu bekannten und „neuen“ Bibelstellen entdecken.

Wir treffen uns am Donnerstag, 30.01.2025 um 20.00 Uhr im Ev. Gemeindehaus -Untergeschoss.

Wer darauf Lust darauf hat, ist herzlich eingeladen zum Gespräch.

kreativer montag

Der kreative Montag bietet an

Neues aus dem Kreativen Montag.

Wir wollen **einmal monatlich** ein kreatives Angebot machen. Dazu laden wir herzlich ein



Februar:

10.2.

Birgit Schwartz-Glonnegger

„Winter im Aquarell“, Aquarell

März:

10.3.

Petra Keller: „Osterpräsente - pffig präsentiert“, Papierarbeit

April:

14.4.

Hubert Gärtner: „Verwaschenes Italien“, Aquarell

Anmeldungen bitte immer bis spätestens 4 Tage vor dem Termin

Petra Neumann-Sprink

Tel.: 0751-52501

p.neumann.sprink@gmx.de

Kreativer Montag im Dietrich-Bonhoeffer-Saal in Baindt, Dorfplatz 2/1

Wir beginnen - wenn nichts anderes angegeben ist - um 8.30 Uhr, Ende gegen 11.30 Uhr.

Der Kostenbeitrag beträgt

Der Kostenbeitrag beträgt in der Regel € 7,50; Material nach Verbrauch

Kindergartennachrichten



Kinder- und Familienzentrum Pinocchio

Vorlese-Wettbewerb 2025

Wir suchen den **Baierfurter Vorlesefuchs** und laden ein zum **Vorlesewettbewerb** am **Freitag, 31.01.2025** ab **14.00 Uhr** ins **Kinder- und Familienzentrum Pinocchio, Baindter Str. 47.**

Bist du der neue Baierfurter Vorlesefuchs?
Dann melde dich zum Vorlesewettbewerb an!



Teilnahmeberechtigt sind alle Baienfurter Kinder der Klassen 2 – 4.

Die Siegerehrung findet am Montag, 10.02.2025 ab 13.45 Uhr in der Achtschule Baienfurt statt.

Jedes teilnehmende Kind bekommt eine Urkunde. Der beste Vorleser oder die beste Vorleserin der jeweiligen Klassenstufe erhält eine Medaille und darf sich einen Bücherwunsch erfüllen. Ein weiterer Gewinn ist ein Büchereiausweis für die Gemeindebücherei. Es lohnt sich also mitzumachen!

Eine verbindliche schriftliche Anmeldung ist durch die Erziehungsberechtigten der Kinder unter carola.schmachtl@baienfurt.de bis zum 22.01.2025 erforderlich unter Angabe des Namens des teilnehmenden Kindes, Klassenstufe des Kindes und eine Telefonnummer für Rückfragen/Notfälle.

Weitere Informationen erhalten Kinder und Eltern nach der Anmeldung per E-Mail.

Die Veranstaltung ist eine Kooperation des Kinder- und Familienzentrums Pinocchio mit der Achtschule Baienfurt.

Wenn du der neue Vorlese-Fuchs werden möchtest, melde dich zum Vorlese-Wettbewerb an! Anmeldung unter carola.schmachtl@baienfurt.de.

Felix auf der Suche nach Advent und Weihnachten



Der Hase Felix ist nun schon einige Jahre im Kindergarten Pinocchio und erlebt wie schnell doch die Zeit vergeht. Jetzt ist schon wieder Dezember. Die Advents - und Weihnachtszeit beginnt. Und Felix denkt sich, ich kenn das doch schon alles. Den Adventskranz, den Weihnachtsbaum,

Aber hier sind so viele Kinder und Eltern mit ihren Familienangehörigen aus so vielen Ländern. Ich werde mich mal auf den Weg machen und schauen wie die Advents - und Weihnachtszeit woanders gefeiert wird. Und so ging es los. Zusammen mit den Kindern schaute sich Felix jeden Tag seinen Routenplan an. Stieg ins Flugzeug und besuchte das entsprechende Land.

Am nächsten Tag berichtete Felix dann von seinen Eindrücken und brachte den Kinder auch was mit.

Er besuchte Mazedonien und den Kosovo und fand heraus, dass es in diesen Ländern keinen Advent gab. Aber es gab in beiden Ländern fast identische süße Gebäckkugeln.

Bei seinem Besuch in Kasachstan war Felix fasziniert von dem landestypischen Haus namens JURTA, dem Instrument DOMBRA und der Puppe APPA.

Zu Advent - und Weihnachten fand er nichts.

In Rumänien wiederum fand er das Weihnachtslied von „Cra-ciun“ und ihm schmeckte das Weihnachtsgebäck sehr gut.

Von Russland brachte Felix einen Brief an die Kinder von „Ded Moroz“ (Väterchen Frost) mit.

Felix konnte den Kindern eine Figur von ihm und seiner Enkelin „Snegurotchka“ (Schneemädchen) und „Snegowik“ (Schneemann) mitbringen. Die Kinder durften noch die Spezialität „Oreschki“ (Zaubernüsse) essen.

Auch Schottland besuchte Felix und erzählte von der weihnachtlichen Tradition und brachte von dort Gebäck mit.

In der Türkei fand Felix keine Advent - oder weihnachtliche Tradition. Er zeigte den Kindern von dort die Flagge und zwei besondere Instrumente.

Er brachte Bilder mit von einer berühmten Pilgerstätte und von einer Moschee.

Wie in Deutschland die Advents - und Weihnachtszeit gefeiert wird - davon konnte er sehr viel berichten.

Es gibt viele Weihnachtslieder und viele verschiedene Gebäcksorten. Felix zeigte Weihnachtskugeln in verschiedenen Farben. Eine besondere Kugel war auch dabei, die „Gurke“, die vor allem in Norddeutschland zu finden ist.

Am 8.1.2025 endete seine Reise auch der Suche nach Advent - und Weihnachten.

Die Weihnachtsgeschichte von der Geburt Jesus hörte auf mit dem Besuch der Heiligen 3 Könige.

An dieser Stelle vielen Dank an die Eltern für ihre Unterstützung: fürs Backen, Geschichten aufschreiben, Utensilien bereitstellen. Nun sind wir gespannt was Felix und die Kinder vom Kindergarten Pinocchio noch alles erleben.



Seniorenrunde Baienfurt

Rückblick auf die Weihnachtsfeier

Viele Mitglieder und Gäste der Seniorenrunde freuten sich auf den angekündigten Weihnachtsfeier-Nachmittag und erschienen erwartungsvoll im festlich geschmückten Raum. Die auch wieder sehr schön weihnachtlich dekorierten Kaffeetafeln lockten mit Kaffee und gutem Weihnachtsgebäck dazu, in der fröhlichen Runde Platz zu nehmen. Besonders auch die für diesen Nachmittag wieder engagierten „Schussentaler Stubenmusiker“ mit ihrem schönen Programm sorgten beim allge meinen Singen der altbekannten Weihnachtslieder für die festliche Stimmung.

Es folgte die Begrüßung durch Frau Bächle. Für die Runde ließ auch Herr Bürgermeister Binder wieder seine Grüße ausrichten für einen schönen Nachmittag und wünschte allen frohe Weihnacht und ein gutes neues Jahr in Gesundheit.

Weiter ging es nun in der Runde mit Kaffee, Musik und Gesang zunächst mit dem bekannten Lied „Nun laßt uns froh und munter sein...“.

Ein sehr schöner Adventsnachmittag, der die Gäste auf die Feiertage einstimmte auch mit den passend zum Nachmittag vorgelesenen Gedichten zwischen Gesang und Musik von Frau Reck, Frau Schwarzat, Frau Hoffmann und Frau Bächle.

Die Abschlußworte von Frau Bächle enthielten einen besonderen Dank an die Schussentaler Stubenmusik für die schöne Begleitung und weiterhin an das ORGA-Team der Seniorenrunde mit Helferinnen. Sie bedankte sich auch bei den Gästen nochmals für ihr Kommen und wünschte allen ein schönes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr und übergab jedem eine kleine Aufmerksamkeit zur Erinnerung an die festlichen Stunden im Speidlerhaus, die mit dem Abschlußlied von „Heintje“ :Wenn`s Weihnachten wird in den Bergen`: endeten.



„Wir lieben Spaß und Narretei...“

Die Fasnet hat begonnen und wir können schon auf die ersten Veranstaltungen zurückblicken.

Am vergangenen Freitag, 10.01.2025 wurde unsere „Fasnet“ mit Klängen vom Fanfarenzug Löwen mit Jugendfanfarenzug und der Lumpenkapelle Baienfurt-Baindt sanft aus ihrem Schlaf geweckt. Nach Aufforderung des Nachtwächters, sich für die Fasnet bereitzumachen, versammelten sich Büttel und Hästräger auf dem Vorplatz des Neunerbecks. Zahlreiche Hästräger und Zuschauer verfolgten das Geschehen, wie der Büttel die „Fasnet“ aus ihrem Schlaf rüttelte. Die „Fasnet“ war hellauf begeistert von so vielen Hästrägern und Zuschauern und es gab für sie kein Halten mehr.



Die Henkerhauskids haben mit Ihrem Tanzauftritt jegliche Restmüdigkeit der „Fasnet“ vertrieben. Der Fasnet 2025 steht nun nichts mehr im Wege und es war höchste Zeit die Masken der Narrenzunft Henkerhaus abzustauben, was der Maskenmeister mit Hilfe der „Fasnet“ voller Eifer tat.

Nach dem Tanzauftritt der Sugar-Girls wurden die neuen Hästräger aufgefordert, ihren Narrenschwur zu leisten.



Bevor die gesamte Schar in den Neunerbeck zum anschließenden Familienabend einzog, schwingten die Hupfdohlen ihr Tanzbein.

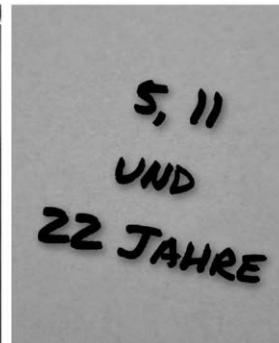
Im Neunerbeck erfolgte die Ehrung langjähriger Mitgliedschaft bei der Narrenzunft Henkerhaus.

Es konnten folgende Mitglieder geehrt werden,

Für 5 Jahre: Sophie, Elias und Tanja Reistenbach, Jan Schweizer

Für 11 Jahre: Günter A. Binder, Diana, Hanna und Lukas Kapter, Emely Padent, Nadja, Sarah, Sandra und Patrick Steinmann

Für 22 Jahre: Helmut Adler, Vivien Gmelin, Margit und Erhard Klein



Die Narrenzunft Henkerhaus dankt für die langjährige aktive Mitgliedschaft und wünscht den Ordensträgern weiterhin viel Freude bei der Narrenzunft.

Weitere Ehrungen ab 33 Jahren Mitgliedschaft werden beim Ehrenabend am kommenden Freitag, 17.01.2024 verliehen.

Diese Veranstaltung ist nur für geladenen Gäste.

Nach dem gemütlichen Ausklang im Neunerbeck, waren am Samstag, 11.01.2024 gleich 2 Veranstaltungen auf dem Programm.

Während eine Delegation des Zunftrats an der Jahreshauptversammlung der VSAN in Laufenburg (Baden) teilnahm, lud der Jungzunftrat zum Fasnetopening in den Neunerbeck ein. Sie können auf eine rundum gelungene Party zurückblicken mit Einlagen von: Schussentalbeats, Fanfarenzug Löwen, Räuberbande LKBB und den Hupfdohlen.

Bei der Hauptversammlung der VSAN standen viele Neuwahlen an. Nach 29 Jahren beendete Roland Wehrle sein Amt als Präsident. Roland Haag aus Bad Waldsee wurde zum neuen Präsidenten der VSAN gewählt und übernimmt die Spitze. Ebenso neu gewählt wurde Sarah König als Vizepräsidentin und Martin Wittner als Vizepräsident.

Das nächste Wochenende steht schon vor der Tür und es geht weiter.

Wir besuchen unsere Narrenfreunde in Berg beim großen Jubiläumssprung der Berger Tobel-Hexen e.V. am Samstag, 18.01.2025. Beginn ist um 13:13 Uhr.

Am Sonntag, 19.01.2025 sind wir zu Gast bei unseren Narrenfreunden in Grünkraut. Beginn des Narrensprungs des NV Grünkraut e.V. ist um 13:33 Uhr.

Wir freuen uns auf tolle Sprünge, viele Zuschauer und eure Zurufe.

Also seid dabei wenn es heißt: „Henkerhaus, lass d' Narre raus!“

(SG)

Das Narrenblättle 2025 ist da!

Druckfrisch liegt es ab Samstag, 18.01.25, bei der Bäckerei Mayer in der Niederbieger Straße 1 für alle Freundinnen und Freunde der Boiafurter Fasnet bereit. Für **2,50 €** kann es beim Kauf von Wecka oder Berliner einfach mitgenommen werden. 4 Seiten mehr und höhere Kosten haben uns nicht davon abgehalten, den Preis stabil zu halten. Ein Grund mehr, sich sofort ein Exemplar zu besorgen! Die Auflage ist begrenzt, wer zuletzt kommt, geht leer aus! Also nichts wie ran.

Freut euch über Anekdoten und Wissenswertes rund um die Fasnet und unsere Narrenzunft „Henkerhaus“. So erfahrt ihr unter anderem, wie unsere „Henkerhauskids“ mal angefangen haben, was es mit dem „Handläufer“ auf sich hat und warum sich eine Fahrt zum „Narrenschopf“ nach Bad Dürrenheim lohnt.

Natürlich kommen die Anekdoten nicht zu kurz. Ortsbekannte Persönlichkeiten haben es wieder geschafft, im Blättle erwähnt zu werden. Vieles ist passiert, das zum Schmunzeln anregt. Einiges davon gibt's im Blättle zu lesen. Viel Spaß und Freude dabei!

Eine glückselige Fasnet 25 und –
Henkerhaus, lass d' Narre raus!

Die Narrenblättlerredaktion (AK)

Kinderball 2025

Liebe Narren und Fasnetsbegeisterte, bald ist es so weit und der Kinderball 2025 steht vor der Tür. Du hast am **Samstag, 25. Januar 2025** noch nichts vor? Dann begib Dich mit uns auf eine Reise durch den Dschungel! Es erwarten Dich aktionsreiche Spielstände, großartige Musik- und Tanzeinlagen und natürlich eine große Kostümpremierung sowie ein Gewinnspiel – alles rund um das Motto „Eine

Reise durch den Dschungel!“

Wo? – Gemeindehalle Baienfurt, Marktplatz 3, 88255 Baienfurt

Einlass: 13 Uhr

Beginn: 14 Uhr

Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Bring also gerne auch Deine Freunde sowie Eltern und Großeltern und/oder sonstige Familienmitglieder mit.

Es gibt in diesem Jahr keinen Kartenvorverkauf!

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Das Kinderballteam der Narrenzunft Henkerhaus Baienfurt e. V. und des Fanfarenzugs Löwen Baienfurt e. V.

Am Kinderball gibt es einen Verkaufsstand von Klaus Hämmerle, bei dem sowohl Essensmarken, Zunftballkarten, Kleinmasken der Zunft und vieles mehr erworben werden kann.

Traditionelles Kuttelnessen am Gumpigen Donnerstag

An alle Fasnetsbegeisterte, ob Hästräger oder Zuschauer, **alle sind willkommen!**

Bitte deckt euch rechtzeitig mit Essensmarken ein. Sie können bei Klaus Hämmerle erworben werden und ab Ende Januar auch wieder in der Bäckerei Mayer in der Niederbieger Straße. Folgende Menüs sind **altersunabhängig** erhältlich:

Menü 1: Linsen, Spätzle und Wursteinlage 9,00 €

Menü 2: Schnitzel mit Kartoffelsalat 9,00 €

Menü 3: Kutteln mit Bratkartoffeln 9,00 €

Menü 4: Spaghetti mit Tomatensoße 5,00 €

Am Gumpigen Donnerstag, gibt es, sofern noch vorhanden, lediglich einen Restmarkenverkauf.

Also – willst du dabei sein, kaufe schnell ein!

Dies gilt übrigens auch für unseren Zunftball, denn **Zunftball – musch gweah sei!**

Die Karten kosten im Vorverkauf 8,00 € und an der Abendkasse 9,00 €. Sie können bei Klaus Hämmerle erworben werden und ebenfalls ab Ende Januar in der Bäckerei Mayer in der Niederbieger Straße.

Seid dabei und feiert mit uns FASNET!!!

Henkerhaus, lass d' Narre raus!

(SG)

manufaktur Kulturverein Baienfurt e.V.

Charly Gitanos Band | Flamenco Reborn – Energy Unleashed

Samstag, 18. Januar 2025 – 20 Uhr

MANUFAKTUR – Einheitspreis 18 €

Die Essenz des Flamencos, kraftvoll und intim.

Der spanische Sänger Charly Gitanos ist bereits eine Legende in Spanien und Lateinamerika: Zusammen mit seiner Band «Gitanos» erreichte er die Top 20 in ganz Lateinamerika.

In den USA etablierte sich das von Charly und dem Produzenten Éstefano (ehemaliges Mitglied des kolumbianischen Latin-Pop-Duos Donato y Estéfano) geschriebene Lied „OLE!“ als Hit.

Im Jahr 2011 wurde dieses Lied in der argentinischen TV-Show „Showmatch« platziert und das Video hat inzwischen mehr als 3 Millionen Aufrufe auf YouTube. Die erste Single, die in Venezuela veröffentlicht wurde, „Química y Magia«, schaffte es sofort in die Charts und eroberte auch in kürzester Zeit Radio

und Fernsehen in Uruguay, Paraguay und Chile.

Im Jahr 2014 wurde der Track „Se enciende el mundo» in Zusammenarbeit mit UNICEF veröffentlicht. Die argentinischen Fußballstars Lionel Messi und Ángel Di Maria nahmen aktiv an dem Projekt teil und wirkten auch im Musikvideo mit.

Im Jahr 2016 verließ Charly Gitanos Lateinamerika und kehrte zu seinen Wurzeln nach Spanien zurück. Mit der Hilfe seines Sohnes, produzierte er „De Tal palo», das eine unglaubliche Geschichte zwischen Vater und Sohn erzählt.

In den sozialen Medien kann Charly Gitanos viele Fans vorweisen: 325.000 Follower auf Twitter, 223.000 auf Instagram.

Derzeit tourt Charly Gitanos, der inzwischen in Deutschland lebt, mit seiner Band durch einen Teil Europas und präsentiert eine Show voller energiegeladener mediterraner Musik aus dem Süden Spaniens. Der pulsierende Rhythmus der Band wird von dem charismatischen Frontmann Charly Gitanos und seiner frenetischen Flamenco-Gitarre angetrieben. Die Kombination aus Flamenco und Pop ergibt einen feinen Klang im Stil der legendären Gypsy Kings. Zusätzlich wird in die Show ein sehr wichtiges visuelles Element integriert: der Flamenco-Tanz, der mit der notwendigen Kraft und Leidenschaft das Publikum aus den Sitzen reißt und zum Applaudieren bringt.

<https://charlygitanos.com/>

<https://www.instagram.com/charlygitanos/>



**Wirtschaftsbund
Baierfurt-Bairdt e.V.**

Herzlichen Glückwunsch an alle Gewinnerinnen und Gewinner des Weihnachtsgewinnspiels 2024

Wir haben die folgenden Lose gezogen und wünschen viel Spaß mit ihrem Gewinn. Die Preise können bei der Sparkasse Baierfurt zu den üblichen Öffnungszeiten bis Ende Februar abgeholt werden.

Nr.	Preisspender	Preis	Gewinner-Los
1	Ackermann, Frisör Geng und der WBB	Gold Barren	2315
2	WBB	Theater + Menü für Zwei	1380
3	Ebner	KIA Wochenende	6477
4	Metzgerei Brenner	50€ Hausgutschein	7176
5	Metzgerei Brenner	50€ Hausgutschein	6426
6	Metzgerei Brenner	50€ Hausgutschein	1405
7	Bosch-Service Lindel+Zeller	50€ Hausgutschein	9367
8	Bosch-Service Lindel+Zeller	50€ Hausgutschein	5344

9	Bosch-Service Lindel+Zeller	50€ Hausgutschein	742
10	Juwelier Jerg	30€ Hausgutschein	1368
11	Juwelier Jerg	30€ Hausgutschein	7259
12	Bistro Dublin	30€ Hausgutschein	6502
13	Schuhe Anne Hagen	25€ Hausgutschein	1393
14	Schuhe Anne Hagen	25€ Hausgutschein	4927
15	Juwelier Jerg	25€ Hausgutschein	723
16	Bistro Dublin	25€ Hausgutschein	7399
17	Hubertus Apotheke	25€ Hausgutschein	6600
18	Achtal Apotheke	25€ Hausgutschein	2895
19	Wrap Up	Hausgutschein	1404
20	Naturwerk - Der Blumenladen	15€ Hausgutschein	7478
21	Naturwerk - Der Blumenladen	15€ Hausgutschein	7520



0176 - 45 90 80 40

www.drk-baierfurt-bairdt.de

Baierfurt-Bairdt

Konto: DE20 6505 0110 0086 6677 66

Einladung zum öffentlichen Vortrag: „Notruf und Rettungskette - Ein Blick hinter die Kulissen“

Liebe Bürgerinnen und Bürger, anlässlich des „Tags des Notrufs“ am 11. Februar 2025 laden wir Sie herzlich zu einem öffentlichen Vortrag ein! Nutzen Sie die Gelegenheit, um mehr über den Ablauf eines Notrufs und die Arbeit der Rettungskräfte zu erfahren. Es erwarten Sie exklusive Einblicke.

Dienstag, 11. Februar 2025 um 19:00 UhrBereitschaftsheim des DRK Baierfurt-Bairdt, Bairdter Str. 48/1, Baierfurt



EINLADUNG ZUM VORTRAG
Notruf und Rettungskette - Ein Blick hinter die Kulissen

Was passiert, wenn ich den Notruf wähle?

Erfahren Sie, wie Sie einen Notruf richtig absetzen und welche Informationen wichtig sind, um schnelle Hilfe zu gewährleisten.

Die Integrierte Leitstelle (ILS) - Was passiert im Hintergrund?

Wir geben Ihnen spannende Einblicke in die Arbeit der Rettungsleitstelle: Wie arbeiten die Disponenten? Wie werden Rettungskräfte koordiniert und priorisiert?

siert?

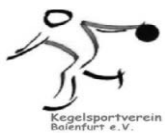
Die Helfer vor Ort (HvO) Baierfurt-Bairdt - Wie funktioniert der lokale Ersthelferdienst?

Lernen Sie das System der HvO kennen, die oft als Erste vor Ort sind, um lebensrettende Maßnahmen einzuleiten, bevor der Rettungsdienst eintrifft.

Der Eintritt ist frei. Nach dem Vortrag stehen wir Ihnen für Fragen zur Verfügung und informieren Sie gerne über die Arbeit des DRK.

Eine Anmeldung ist nicht zwingend erforderlich, erleichtert aber die Planung. Bei Fragen kontaktieren Sie uns gerne unter info@drk-baienfurt-baindt.de.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!
Ihr DRK Baienfurt-Baindt



Kegelsportverein Baienfurt e.V.

Dreizehnter Spieltag 11.01.2025

die Erste hat gewonnen, die Zweite hat gewonnen, die Dritte hat verloren

Regionalliga Oberschwaben Zollern

SKC Vilsingen 2 - SG Baienfurt - Bergatreute 1

3:5 3131Holz : 3191Holz

Im ersten Spiel nach der Weihnachtspause ist die 1. Mannschaft weiter auf Siegeskurs. In der Startpaarung mit T. Vujica und P. Bischoff gelang ein 1:1 und ein plus von 41 Holz. In der Mittelpaarung lief es ähnlich. M. Arnold verlor trotz 552 Holz seinen Punkt, während A. Fimpel zum 2:2 ausgleichen konnte. Die Schlusspaarung mit G. Buß und A. Maier sollte den Vorsprung von 85 Holz verteidigen. Dies gelang G. Buß, er gewann sein Spiel knapp mit zwei Holz plus nach 2:2 in den Durchgängen. A. Maier musste sich dem Vilsinger geschlagen geben. Am Spielende stand es 3:3, aber die SG hatte 60 Holz mehr gespielt und bekam die beiden Zusatzpunkte zum 5:3 Endstand.

Einzelergebnisse:

Vujica T. 527H/0MP, Bischoff P. 544H/1MP, Arnold M. 552H/0MP
Fimpel A. 532H/1MP, Buß G. 516H/1MP, Maier A. 520H/0MP

1. Bezirksliga Oberschwaben Zollern

SG Aulendorf g - SG Baienfurt-Bergatreute 2 g

1:7 3048Holz : 3216Holz

Es läuft bei der Zweiten. Auch gegen die Aulendorfer gelang dem Team aus Baienfurt ein Auswärtssieg, der zu keiner Zeit in Gefahr war. In der Startpaarung begannen G. Buß und M. Viertel gut, Georg spielte souverän und gewann klar sein Spiel, Marc musste sich allerdings dem besten Aulendorfer geschlagen geben. Zwischenstand nach dem 1. Durchgang: 1:1. Die Mittelpaarung mit M. Pepelnik und R. Ballauer holte beide Punkte für die SG, und holten einen Vorsprung von 103 Holz heraus. Die Schlusspaarung mit D. Schweizer und W. Straub ließ nichts mehr anbrennen, beide gewannen klar und bauten den Holzvorsprung noch aus. Endstand: 7:1 mit einem Plus von 168 Holz für die Spielgemeinschaft aus Baienfurt.

Einzelergebnisse:

Buß G. 539H/1MP, Viertel M. 534H/0MP, Pepelnik M. 521H/1MP
Ballauer R. 521H/1MP, Schweizer D. 542H/1MP, Straub W. 559H/1MP

SG Baienfurt-Bergatreute 3 g - SKG Balingen g

3:5 2978Holz : 3008Holz

Einzelergebnisse:

Böhm A. 502/0MP, Junker C. 512H/1MP, Klawitter A. 493H/1MP

Madlener H. 497H/1MP, Gress W. 462H/0MP, Dobrindt P. 512H/0MP

CDU Gemeindeverband Baienfurt

Bundestagswahl! Diskutieren Sie am Freitag, 17. Januar 2025 zwischen 14.00 und 17.00 Uhr mit Bundestagsabgeordneten Axel Müller am Marktstand die AGENDA 2030!

Liebe Bürgerinnen und Bürger

Deutschland Anfang 2025: nach drei Jahren Ampel – eine Wirtschaft in tiefer Krise. Das Bruttoinlandsprodukt ist das zweite Jahr in Folge gesunken. Die Insolvenzzahlen steigen. Es sind so viele Menschen arbeitslos, wie seit fast zehn Jahren nicht mehr. Von den Unternehmen wird weiterer Stellenabbau angekündigt. 130.000 Arbeitsplätze sind mittelfristig, allein in der Automobilindustrie, gefährdet. Derzeit verlieren wir 7.000 Industriearbeitsplätze – pro Monat!

„Geschäftsmodell Deutschland“ in Frage: Billiges Gas aus Russland, preisgünstige Vorprodukte aus China, hochwertige Exporte in alle Welt und Sicherheitsgarantien durch die USA – das ist Vergangenheit. Der Begriff De-Industrialisierung ist mittlerweile in aller Munde – und dies in Deutschland, einem Land, das immer stolz auf seine erfolgreiche Industrie war.

Was wollen wir konkret?

- Wir wollen in den globalen Zukunftstechnologien vorne mitspielen – von industriellen KI-Anwendungen bis zu Revolutionen in der Gesundheitstechnik.
- Wir wollen, dass Deutschland wieder ein Marktplatz für Tüftler und Gründer wird, die öfter und schneller im Zusammenwirken mit dem Mittelstand und großen Unternehmen, aus bahnbrechenden Ideen erfolgreiche Geschäftsmodelle machen.
- Wir wollen ein Land, in dem Frauen und Männer gerne arbeiten, weil die Rahmenbedingungen stimmen, weil ihnen mehr Netto vom Brutto bleibt, sich Fleiß zum Beispiel bei Überstunden finanziell lohnt, weil die Kita-Versorgung verlässlich ist, weil sich qualifizierte Fachkräfte aus dem Ausland unkompliziert einbringen können.
- Wir wollen einen starken und fairen Sozialstaat – wissend, dass eine starke Wirtschaft der beste Garant für verlässliche soziale Sicherungssysteme ist.
- Am wichtigsten aber ist: wir wollen wieder ein Land des Mutes und der Zuversicht sein, ein Land der Menschen, die an Aufstieg glauben und Chancen ergreifen und dabei Gemeinschaft, Zusammenhalt und die Zukunft für die kommenden Generationen fest im Blick hat. Ein Land, in dem Solidarität als Gegenseitigkeit empfunden und gelebt wird.

Axel Müller hat dazu ganz konkrete Ideen für den ländlichen Raum, für den er als Bundestagskandidat hier aus der Region steht. Die Herausforderungen sind so groß, dass wir keine Zeit zu verlieren haben. Sie zählen vom ersten Tag nach der Wahl. Kommen Sie vorbei, diskutieren Sie mit uns und bringen Sie Ihre Ideen ein. Wir freuen uns auf Ihren Besuch, bei dem es auch eine süße Überraschung gibt. Michael Schrimpf, 1. Vorsitzender



Ortsverband Bündnis 90/ Die Grünen Weingarten – Baienfurt – Baidt

Mit Mut ins neue Jahr – Bundestagswahl am 23. Februar 2025

Liebe Baienfurterinnen und Baienfurter,

wir hoffen, Sie sind gut ins Jahr 2025 gestartet! Dieses Jahr bietet uns die Chance, Deutschland gemeinsam gerechter, nachhaltiger und zukunftsfähiger auszurichten. Am 23. Februar entscheiden Sie über den Weg, den unser Land in den kommenden Jahren einschlagen wird.

Die vergangenen Jahre, auch geprägt vom Angriff Russlands auf die Ukraine, der Inflation aufgrund von Krieg und Pandemie und den immer deutlicher spürbaren Folgen des Klimawandels, haben uns vor Augen geführt, wie verletzlich unsere Gesellschaft, unsere Demokratie und unsere Lebensweise sind. Trotz dieser großen Herausforderungen haben wir es an vielen Punkten geschafft, die richtigen Weichen zu stellen – nun gilt es, unseren Kurs weiter zu verfolgen, klug zu verbessern, um unser Land langfristig resilient und zukunftsfähig zu machen.

Wir Grüne setzen dabei auf Zusammenarbeit – zwischen Bund, Ländern, Kommunen, zwischen allen Teilen der Gesellschaft und vor allem mit Ihnen. Denn nur gemeinsam können wir die Herausforderungen unserer Zeit erfolgreich meistern. Wenn Sie uns wählen, werden wir uns daher vor allem für folgende Punkte einsetzen:

Frieden in Freiheit sichern

Wir erleben einen Krieg in Europa, Krisen nehmen zu, das Wetter wird extremer. Wir spüren zum ersten Mal seit langer Zeit wieder sehr deutlich: Frieden, Freiheit und Sicherheit sind kostbar und keine Selbstverständlichkeiten. Um das zu verteidigen, was uns so wertvoll ist, braucht es eine handlungsfähige Europäische Union und verlässliche Partnerschaften mit vielen anderen Staaten, die unsere Werte teilen und auf Zusammenarbeit setzen.

Klimaschutz, der vor Ort beginnt

Wir möchten eine klimagerechte Zukunft schaffen, in der die kommende Generation nicht allein die Folgen der menschlichen Eingriffe auf unsere Umwelt bewältigen muss. Dafür braucht es eine umfassende Energiewende, die auch hier bei uns in der Kommune längst ein wichtiges Thema ist. Der Ausstieg aus fossilen Energieträgern ist unverzichtbar, da sie das Klima weiter aufheizen und wir die Auswirkungen inzwischen auch in Baienfurt zu spüren bekommen. Darüber hinaus stärkt der Ausbau der Erneuerbaren unsere Unabhängigkeit und unsere Krisenfestigkeit. Ein „Weiter so“ oder gar ein „Zurück“ dürfen wir uns nicht leisten – nicht nur für uns, sondern vor allem aus Verantwortung gegenüber unseren Kindern und Enkelkindern. Angesichts der gigantischen Schäden, die ein ungebremsster Klimawandel verursacht, wird dieser Weg langfristig auch der billigste sein. Die Mehrkosten, die dadurch entstehen werden, wollen wir durch ein „Klimageld“ sozial ausgleichen und damit die entlasten, die es auch nötig haben.

Eine Wirtschaft, die Zukunft schafft

Unsere Wirtschaft muss wieder wachsen – aber nachhaltig und gerecht. Wir unterstützen Unternehmen dabei, klima-

neutral zu werden, schaffen Anreize für grüne Innovationen und investieren in Schlüsseltechnologien wie Wasserstoff, Künstliche Intelligenz und Batteriezellen. Mittelständische Betriebe, Start-ups und das Handwerk profitieren durch Bürokratieabbau, vereinfachte Förderstrukturen und eine stärkere Einbindung in regionale Wertschöpfungsketten. Auch lokal setzen wir auf wirtschaftliche Stärke: Die Förderung von regionalen Produkten, klimafreundlichem Tourismus und der Kreislaufwirtschaft sichert Arbeitsplätze vor Ort. Unser Wirtschaftswachstum ist ehrlich, sozial gerecht und ökologisch verantwortungsvoll auch für die kommenden Generationen.

Bezahlbares Leben für alle

Ob Strom, Miete oder der Wocheneinkauf – vieles ist teurer geworden. Das muss sich ändern. Wir senken Stromsteuer und Netzentgelte, schaffen günstigen Wohnraum und verlängern die Mietpreisbremse. Familien entlasten wir mit einem höheren Kindergeld und einer Kindergrundsicherung. Gemeinsam mit den Kommunen sorgen wir dafür, dass jede und jeder ein bezahlbares Zuhause findet.

Mobilität, die verbindet

Verlässliche Busse und Bahnen dürfen kein Luxus sein. Deshalb setzen wir uns für einen massiven Ausbau des öffentlichen Nahverkehrs ein. Mit uns bleibt das Deutschlandticket für alle bezahlbar und wird kostenlos für Kinder und Jugendliche, während wir die Schiene in Stadt und Land stärken. Gleichzeitig fördern wir Elektromobilität und den weiteren Ausbau von Ladestationen, aber auch von Fahrradinfrastruktur.

Integration als Chance begreifen

Migration ist eine Bereicherung – wenn sie gut organisiert ist. Wir wollen legale Wege nach Deutschland schaffen und Geflüchteten schnelle Perspektiven bieten. Wir setzen auf Integration mit Sprachkursen, einfacher Anerkennung ausländischer Abschlüsse und lokalen Förderprogrammen – so packen wir den Fachkräftemangel gemeinsam und nachhaltig an. Unsere Kommunen spielen dabei eine Schlüsselrolle – hier findet Integration statt.

Bildung und Chancengleichheit

Bildung ist der Schlüssel für die Zukunft – und sie beginnt in den Kommunen. Wir setzen uns für besser ausgestattete Kitas, Schulen und Bildungseinrichtungen ein. Unsere Lehrkräfte sollen mehr Unterstützung bekommen, und der Ausbau digitaler Angebote muss endlich Fahrt aufnehmen. Bildung soll für alle zugänglich und zukunftsfähig sein.

Gemeinsam Verantwortung übernehmen

Starke Kommunen sind die Basis eines funktionierenden Staates. Wir wollen, dass Bund und Länder die Kommunen stärker bei ihren Aufgaben unterstützen – sei es beim Wohnungsbau, bei sozialen Projekten oder bei der Klimaanpassung. Gemeinsam packen wir die Herausforderungen an und sorgen dafür, dass auch kleinere Gemeinden nicht abgehängt werden.

Sicherheit und Demokratie stärken

Eine lebendige Demokratie entsteht durch Vielfalt, Respekt und eine klare Haltung gegen Extremismus. Mit einer starken Zivilgesellschaft, lokalen Initiativen und besserer Ausstattung für Polizei und Justiz sorgen wir für ein sicheres Miteinander. Wir setzen auf Prävention statt Panikmache – und machen uns stark gegen Diskriminierung.

Mehr Gerechtigkeit für alle

Wir schließen Steuerlücken für Superreiche und setzen uns für eine Milliardensteuer ein. Normalverdiener und Familien entlasten wir damit. Wir setzen uns für die Gleichberechtigung aller Lebensmodelle und Geschlechter und für die Selbstbestimmung von Frauen über ihren Körper und über ihr Leben ein.

Liebe Baienfurterinnen und Baienfurter,

die großen Herausforderungen unserer Zeit werden genau dort angegangen, wo wir alle zusammenkommen: in den Schulen, in den Betrieben, auf dem Marktplatz und im Rathaus. Lassen Sie uns gemeinsam anpacken – für ein starkes, gerechtes, nachhaltiges und partnerschaftliches Deutschland. Wir freuen uns darauf, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen – direkt und auf Augenhöhe. Am **heutigen Freitag, den 17.01. ab 15 Uhr bis 17 Uhr** haben Sie die Gelegenheit, unsere **Bundestagsabgeordnete Agnieszka Brugger** am Wahlkampfstand auf dem **Baienfurter Markt** zu treffen. Nutzen Sie die Chance, Ihre Wünsche, Sorgen und Vorstellungen ganz ungezwungen mit ihr zu teilen. Wir freuen uns auf Sie!

Miriam Sepke-Vogt, Peter Kliebhan, Cornelius Lehmann

Zur Information



hoftheater

Fr 17.01. | 20.15 Uhr **Martina Schwarzmann** | **macht was sie will (Vorpremiere)** Diese Veranstaltung ist ausverkauft. Evtl. Restkarten an der Abendkasse. Sa 18.01. | 20.15 Uhr **Bernd Giesecking** | **Ab dafür – satirischer Jahresrückblick** Satire und Komik, Kommentar und Nonsense über den alltäglichen Wahnsinn: all das ist „Ab dafür!“ Eine rasante Achterbahnfahrt durch die letzten 12 Monate, seit nunmehr fast 30 Jahren präsentiert vom Kabarettisten, Bestsellerautor und Meister des satirischen Jahresrückblicks Bernd Giesecking. Ein Jahresrückblick von A bis Z, über die Zeit zwischen Januar und Dezember, frech, schnell, sauber, komisch! Giesecking macht Schnitte, auf die mancher Metzger neidisch ist. Politik, Gesellschaft und Kultur, die elektronischen Medien und die Tagespresse liefern immer wieder Stichworte für Sprachwitz und Komik, für groteske Logik und verspielten Unsinn. Gereimt, geschüttelt und gerührt – Ab dafür! www.bernd-giesecking.de VVK 24 € | erm. 21,25 € inkl. VVK-Gebühr AK 25 € | erm. 22,50 € Unterstützungstickets 34 € So 19.01. | 19.15 Uhr **Helge Thun** | **Zickzack zum Zenit** Wenn es einen Zehnkampf der Kleinkunst gäbe, wäre Helge Thun entweder Olympiasieger oder sogar Kreismeister. Als Zauberer hat er zahlreiche Preise gewonnen, als Dichter wurde er Deutscher Teammeister im Poetry Slam, und beim Theatersport hat er früh sein Improvisationstalent geschärft. Er hat drei erfolgreiche Comedy-Formate entwickelt: „Reim gewinnt!“, die „Comedy-Stube“ und „Tauschrausch“. Mit „Helge und das Udo“ war er 20 Jahre lang Teil eines der originellsten Comedy-Duos. Sein Repertoire umfasst TV-Formate, Radio-Kolumnen, Bücher und Bühnenprogramme wie „Der Schöne und das Biest“ mit Heiner Kondschak und „Funny Magic“ mit Topas. Mit seinem Programm „Zickzack zum Zenit“ zeigt Helge Thun wieder seine künst-

lerische Brillanz auf der Bühne. www.helgethun.de VVK 24 € | erm. 21,25 € inkl. VVK-Gebühr AK 25 € | erm. 22,50 € Unterstützungstickets 34 € Mi 22.01. | 20.15 Uhr **Uli Boettcher** | **Herr der Zwinge** Diese Veranstaltung ist ausverkauft. Evtl. Restkarten an der Abendkasse. Do 23.01. | 20.15 Uhr **Berta Epple** | **Das ganze Jahr geöffnet!** Das Trio Berta Epple – landauf landab bekannt für hinterzinnig musikalische Unterhaltung – reist mit einem Kofferwagen voller Instrumente ins Grandhotel Waldlust, wo es für einen bunten Abend gebucht wurde. Doch das Hotel scheint verlassen. Wie ausgestorben präsentiert sich das Foyer, in dem der Klang der Concierge-Klingel gespenstisch verhallt. Als sich im Laufe der Nacht herausstellt, dass das Hotel endgültig von allen guten Geistern verlassen ist, beschließen Berta Epple umzusatteln und den Laden zu übernehmen. In Krisenzeiten soll man antizyklisch handeln. Wo andere Insolvenz anmelden und ihr Geschäft schließen, eröffnen Berta Epple ein neues Leben in einem neuen Hotel mit einem neuen Programm – Das ganze Jahr geöffnet! www.bertaepple.de VVK 26,20 € | erm. 23,45 € inkl. VVK-Gebühr AK 27,00 € | erm. 24,50 € Unterstützungsticket 36,20 € **Eintrittskarten zu den Vorstellungen erhalten Sie unter: unterticket@hoftheater.org oder zum gleich kaufen und daheim ausdrucken unter www.hoftheater.org**

Traditioneller Neujahrspatz der Ahmadiyya Muslim Jamaat in Baienfurt



Am Neujahrsmorgen machten sich 20 Mitglieder der Ahmadiyya Muslim Jamaat in Baienfurt auf den Weg, um ihre Stadt von Abfall zu befreien. Seit mehr als 20 Jahren organisiert die Gemeinde diese Aktion und setzt damit ein Zeichen für Gemeinschaft und Zusammenhalt.

Mit großem Einsatz säuberten die Helfer öffentliche Plätze, Grünflächen und Gehwege. „Es ist uns wichtig, einen positiven Beitrag für die Stadt und ihre Bürger zu leisten“, erklärte ein Sprecher der Gemeinde.

Durch ihren Einsatz sorgt die Gemeinde jedes Jahr für einen sauberen und gelungenen Start ins neue Jahr.

Ehrenamtliche Patinnen und Paten für ambulanten Kinderhospizdienst AMALIE gesucht

Infoveranstaltungen finden im Februar statt

Wenn Kinder und Jugendliche von Sterben und Tod betroffen sind, ist plötzlich nichts mehr, wie es war. Die gesamte Familie braucht in dieser Situation dringend Unterstützung, Entlas-

tung, Atempausen, Verständnis, Offenheit und vieles mehr. In solchen Situationen hilft der ambulante Kinderhospizdienst AMALIE. Für seine wichtige Aufgabe sucht der Dienst ehrenamtliche Patinnen und Paten. Für Interessierte gibt es mehrere Informationsveranstaltungen im Februar.

Der ambulante Kinder- und Jugendhospizdienst AMALIE begleitet und unterstützt Familien im Landkreis Ravensburg und im Bodenseekreis, deren Kinder laut Diagnose eine begrenzte Lebenserwartung haben oder lebensbedrohlich erkrankt sind. Die Familien werden ab dem Zeitpunkt der Diagnosestellung bis über den Tod hinaus begleitet. AMALIE unterstützt auch Kinder und Jugendliche, die von einem Elternteil Abschied nehmen müssen. Träger sind die Kooperationspartner Malteser Hilfsdienst e.V. und die Stiftung Liebenau.

Eltern eine Auszeit geben Ehrenamtliche Paten schenken drei bis vier Stunden Zeit pro Woche, um für das kranke Kind da zu sein, mit Geschwistern zu spielen, Hausaufgaben zu betreuen, Eltern Raum für eine Auszeit zu geben – und oft genug „einfach nur“ da zu sein und das mitzutragen, was in der Familie gerade geschieht. Dadurch erleben alle Familienmitglieder mehr Zuwendung, mehr Raum, Zeit und Kraft für die einfachen Dinge des Alltags.

Interessierte erhalten Schulungen Für diese wichtige Aufgabe sucht AMALIE Menschen verschiedenen Alters, mit verschiedenen Weltanschauungen, aus unterschiedlichen Lebenssituationen und Berufen. Sie werden für den Dienst geschult und qualifiziert, erhalten Supervision, bilden sich regelmäßig fort und stehen unter Schweigepflicht.

Infoveranstaltungen im Februar Wer sich gerne ehrenamtlich engagieren und Familien im Landkreis Ravensburg und Bodenseekreis entlasten möchte, erhält nähere Informationen bei mehreren Veranstaltungen im Landkreis Ravensburg und im Bodenseekreis. Die AMALIE-Koordinatorinnen berichten, was die Qualifizierung nach dem Celler Modell beinhaltet. Außerdem können sich die Gäste mit erfahrenen Paten und den Koordinatorinnen über die Arbeit als Ehrenamtlicher austauschen. Eine vorherige Anmeldung ist nicht notwendig.

Die Termine:

Am 3.2.25 um 19.00 Uhr in Friedrichshafen, Margaretenstraße 41

Am 4.2.25 um 19.00 Uhr in Überlingen, Theatersaal im Augustinum, Mühlbachstr. 2

Am 5.2.25 um 19.00 Uhr in Weingarten im Erdgeschoss Malteser Gebäude, Ettishofer Straße 3

Am 6.2.25 um 19.00 Uhr in Wangen im Allgäu im Cafe des Weberzunftthaus, Zunftwinkel 2

Weitere Informationen und Kontakte unter

www.kinderhospizdienst-amalie.org

Das Ponticelli Ensemble spielt in der Alten Kirche Mochenwangen: „Heute ohne Vorspiel“

Lassen Sie sich am Freitag 24. Januar, Samstag, 25. Januar oder am Sonntag, 26. Januar auf eine besondere musikalische Begegnung ein – ein Abend, der alle Sinne anspricht.

Unter dem verheißungsvollen Titel „Heute ohne Vorspiel – einfach wild drauflos“ feiert das Ponticelli Ensemble sein 25-jähriges Jubiläum. Bestehend aus Streichinstrumenten, Piano und Percussion, präsentiert das Ensemble ein ebenso raffiniertes wie sinnliches Programm.

Ohne Umwege, direkt und mit Leidenschaft entführt Sie das Ponticelli Ensemble in eine Welt voller Harmonie, Verführung und überraschender Wendungen.

Freuen Sie sich auf einen Abend mit berührender Barock- und Klassikmusik über feurige Rhythmen der Bossa Nova und die prickelnde Leichtigkeit des Swing bis hin zu unvergesslichen Highlights aus Film und Musical.

Tauchen Sie ein in eine Klangwelt, die gleichermaßen subtil wie berauschend ist.

Freitag, 24. Januar, 19.30Uhr

Samstag, 25. Januar, 17.00Uhr

Sonntag, 26. Januar, 17.00Uhr (zugleich Finissage der Fotoausstellung von Egon Woblick)

Alte Kirche Mochenwangen, Hauptstraße 4, 88284 Wolpertswende-Mochenwangen

Einlass: 45min vor Beginn

Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

Möglichkeit zur Sitzplatzreservierung:

Es besteht die Möglichkeit Sitzplätze über den Ticketshop unter www.alte-kirche-mochenwangen.de zu reservieren.

Weitere Informationen: www.ponticelli-ensemble.de

Lust auf Lindedance?

Neuer Kurs startet am 04.02.2025 um 19:20 Uhr im KiFaZ Familienzentrum Pinocchio, Baidter Straße 47, Baienfurt.

Bei Interesse anmelden unter 0751 52166.



Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Weingarten

Walking jeden Donnerstag 08.30 Uhr am Freibad in Weingarten

Wer hat Lust mit uns zu walken?

Wir treffen uns ganzjährig jeden Donnerstag um 8.30 Uhr am Freibad in Weingarten und walken ca. 1 1/2 Stunden.

Gäste sind herzlich willkommen!

Einladung Jahreshauptversammlung

Einladung zu unserer Jahreshauptversammlung

am Samstag, 01. Febr. 2025 um 16.00 Uhr

im Kultur- und Kongresszentrum Staufersaal in Weingarten

Anträge zur Tagesordnung sind schriftlich bis 28.01.2025 an B. Gmünder, EMail: savwgt@gmail.com zu stellen.

Auf zahlreiche Teilnahme freut sich die Vostandschaft des Schwäbischen Albvereins in Weingarten.

Gymnasium Weingarten

Tag der Offenen Tür

Freitag, den 07.02.2025 (Achtung! Neuer Termin!)

Beginn 16.00 Uhr – Ende gegen 18.00 Uhr

Wir laden Sie herzlich ein, uns zu oben genanntem Termin an unserer Schule begrüßen zu dürfen. Der Beginn der Veranstaltung ist in der Mensa/ Halle 4 und markiert den Startpunkt einer kleinen Entdeckungsreise an unserer Schule für Sie und Ihre Kinder. Das Ende der Veranstaltung findet in unserem Foyer statt und in der Zeit dazwischen können Sie sich nicht nur informieren, sondern werden auch von unseren beiden fünften Klassen bewirtet. Wir freuen uns auf Sie! Gymnasium Weingarten Brechenmacherstraße 1988250 Weingarten www.gymnasium-weingarten.de Sollten Sie nicht die Möglichkeit haben uns am Tag der offenen Tür kennenzulernen, können ab dem 01.02.25 gerne über unser Sekretariat individuelle Familienführungen gebucht werden: 0751/56192150

Viertklässler-Tag an der Realschule Weingarten am Freitag, 31. Januar 2025

Die Realschule Weingarten lädt alle Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen sowie deren Eltern **am Freitag, 31. Januar 2025 von 16:00 bis 18:30 Uhr, zum Viertklässler-Tag** an unserer Schule ein. Schulhausführungen, musikalische Darbietungen des Schulorchesters und viele Mitmachangebote aus den Bereichen Naturwissenschaften, Technik, Sport, Kunst und Hauswirtschaft geben Einblicke in unsere Schule. Eltern und Schüler haben die Möglichkeit zur individuellen Beratung für den bilingualen Zug.

Weitere Anmeldeinformationen und -unterlagen sind unter www.realschule-weingarten.de verfügbar.

Informationsabend der Edith- Stein-Schule 88212 Ravensburg, St.-Martinus-Str. 77

Am Mittwoch, den 22.01.2025, findet von 18:00 bis 20:30 Uhr der Informationsabend der Edith-Stein-Schule Ravensburg zu folgenden Schularten statt:

- Berufliche Gymnasien mit den Fachrichtungen Biotechnologie, Ernährungs-wissenschaft, Sozial- und Gesundheitswissenschaften
- Berufskollegs mit den Profilen Gesundheit und Pflege, Ernährung und Haushaltsmanagement, und dem dualen Berufskolleg Soziales
- Berufsfachschule für sozialpädagogische Assistenz: in Form einer schulischen Ausbildung, einer praxisintegrierten Ausbildung und über den Kita-Direkteinstieg
- 2-jährige Berufsfachschule mit den Profilen Ernährung und Hauswirtschaft bzw. Gesundheit und Pflege
- AVdual (Ausbildungsvorbereitung mit und ohne Hauptschulabschluss)

Neben allgemeinen Informationen zur Bewerbung und zum Aufnahmeverfahren können zukünftige Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern in Themenräumen und Profildachräumen Einblicke in die jeweilige Schulart gewinnen. Dies ist eine gute Gelegenheit, um mit Lehrkräften ins Gespräch zu kommen und von Schülerinnen und Schülern aus erster Hand etwas vom Schulleben an der Edith-Stein-Schule zu erfahren. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Nähere Informationen, auch zum zeitlichen Ablauf, finden Sie unter: www.ess-rv.de oder Facebook@Edith.Stein.Schule.

Informationsveranstaltung der Wirtschaftsschule, des Berufskollegs und des Wirtschaftsgymnasiums der Humpis-Schule Ravensburg

Die kaufmännischen Vollzeitschulen der Humpis-Schule Ravensburg, St.-Martinus-Str. 77, laden zum gemeinsamen Informationsabend ein:

Dienstag, 4. Februar 2025 von 16:00 Uhr bis 19:00 Uhr
Sie erhalten bei dieser Veranstaltung Informationen zu den verschiedenen Profilen, Wahlfächern und sonstigen Aktivitäten während der Schulzeit aus der Sicht der Schulleitung, der Lehrerinnen und Lehrer sowie Schülerinnen und Schüler.
Zugangsvoraussetzungen:

In die **Wirtschaftsschule/Berufsfachschule** können Schülerinnen und Schüler der Hauptschule, Werkrealschule, Gemeinschaftsschule, Realschule oder Gymnasium nach der 8., 9. oder 10. Klasse sowie nach Abschluss des VAB aufgenommen werden. Die Schülerinnen und Schüler erwerben an der Wirtschaftsschule nach zwei Jahren die Mittlere Reife verbunden mit einer beruflichen Grundbildung. Diese Schulart bietet eine gute Basis für kaufmännische Berufe aber auch für weiterführende, berufliche Schulen. Dass die Wirtschaft diese Art der besonderen Mittleren Reife schätzt, zeigt die große Übernahme der Absolventinnen und Absolventen in anspruchsvolle Ausbildungsberufe.

Voraussetzung für die Aufnahme in das **kaufmännische Berufskolleg** ist grundsätzlich ein mittlerer Bildungsabschluss (Fachschulreife, Realschulabschluss, Versetzungszeugnis in die Klasse 11 oder Jahrgangsstufe 1 eines Gymnasiums oder in die gymnasiale Oberstufe der Gemeinschaftsschule, Versetzungszeugnis in die Klasse 10 eines Gymnasiums des achtjährigen Bildungsganges, gleichwertiger Bildungsstand). Bei einzelnen BKs gelten noch Zusatzbestimmungen.

In das **Wirtschaftsgymnasium** können Bewerberinnen und Bewerber aus allgemeinbildenden Gymnasien mit einem Versetzungszeugnis nach Klasse 10 oder in die Jahrgangsstufe 11, Bewerberinnen und Bewerber aus Gemeinschaftsschulen (E-Niveau) mit einem Versetzungszeugnis in die gymnasiale Oberstufe sowie Bewerberinnen und Bewerber mit Mittlerer Reife aus Real-, Werkreal-, Berufsfach- oder Gemeinschaftsschulen mit einem Notendurchschnitt von 3,0 in Deutsch, Englisch und Mathematik und mindestens der Note „ausreichend“ in jedem dieser drei Fächer aufgenommen werden. Das Wirtschaftsgymnasium vermittelt in drei Jahren die allgemeine Hochschulreife.

Anmeldeschluss für alle Schularten ist der 1. März 2025. Bitte beachten Sie, dass die Anmeldung für alle Schularten (außer Berufskolleg Fachhochschulreife) über das zentrale Online-Bewerberverfahren unter www.schule-in-bw.de/bewo erfolgt. Weitere Informationen zu den einzelnen Schularten erhalten Sie auch im Internet unter www.humpis-schule.de



brennessel

Hilfe gegen sexuellen Missbrauch

0751-3978

kontakt@brennessel-rv.de

www.brennessel-ravensburg.de

Wir schauen hin - Wir hören zu - Wir reden!

Persönlich - am Telefon - Online

Anzeigenauftrag

Alle Informationen zu
Privatanzeigen finden Sie hier:
www.duv-wagner.de

Anzeigenauftrag für das Amts- und Mitteilungsblatt
der Gemeinde(n) **Baienfurt**

per Mail **anzeigen@duv-wagner.de**
per Telefon **07154 8222-70**
per Post **Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
Max-Planck-Straße 14, 70806 Kornwestheim**

Meine Anzeige soll in der/den
Kalenderwoche(n) erscheinen:

- ☐ einmalig
☐ wöchentlich
☐ 14-täglich
☐ monatlich

Anzeigentext Bitte am PC oder in DRUCKSCHRIFT ausfüllen!

Zusätzlich sende ich Ihnen
diese Dokumente:

- ☐ Logo
☐ Grafik/Bild
☐ Gestaltungsvorgabe
☐ Alte Anzeige

Format

- ☐ 2-spaltig (90 mm breit) ☐ ca. _____ mm hoch
☐ 4-spaltig (187 mm breit) (Mindesthöhe 30 mm)

Rechnungsanschrift:

Firma, Name

Telefon für Rückfragen

Straße, Hausnummer

Fax

PLZ, Ort

E-Mail für Rechnungsversand

☐ Rechnung per Lastschrift

Hiermit ermächtige ich Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG, 70806 Kornwestheim, zu Lasten des nachstehend angegebenen Kontos mittels Lastschrift den Rechnungsbetrag der obigen Anzeige einzuziehen.

☐ Rechnung per Überweisung

DE _____
IBAN

Einwilligungserklärung: Für den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten haben wir alle technischen und organisatorischen Maßnahmen getroffen, um ein hohes Schutzniveau zu schaffen. Wir halten uns dabei strikt an die Datenschutzgesetze und die sonstigen datenschutzrelevanten Vorschriften. Ihre Daten werden ausschließlich über sichere Kommunikationswege an die zuständige Stelle übergeben. Zur Bearbeitung Ihres Anliegens werden personenbezogene Daten von Ihnen erhoben wie z.B. Name, Anschrift, Kontaktdaten sowie die notwendigen Angaben zur Bearbeitung. Die Verwendung oder Weitergabe Ihrer Daten an unbeteiligte Dritte wird ausgeschlossen. In dem Fall eines gebührenpflichtigen Vorgangs übernehmen wir zur Abwicklung der Bezahlung Ihre bezahlsrelevanten Daten an den ePayment-Provider. Mit Ihrer Unterschrift erklären Sie sich einverstanden.

Ort, Datum, Unterschrift

Druck + Verlag
WAGNER



Ererschöpfung
ÜBER-
MÜDET
Immer
stark
sein
RÜCKEN-
SCHMERZEN
FUNKTIONIEREN
MÜSSEN

**Totale Erschöpfung
bei Müttern.**

Auf Ihre Spende kommt es an!

www.muettergenesungswerk.de/jetzt-spenden

Spendenkonto IBAN: DE13 7002 0500 0008 8555 04
BIC: BFSWDE33MUE | Bank für Sozialwirtschaft

 Elly Heuss-Knapp-Stiftung
Müttergenesungswerk

GESCHÄFTSANZEIGEN

O'seven

7

Snack & Café

Familiengeführter Laden neu in Weingarten!

In der **Boschstraße 10** erwarten Sie Snacks und Getränke zu fairen Preisen.Besuchen Sie uns zur **Neueröffnung am Freitag, den 17.01.2025**

und lassen Sie sich von unserer herzlichen Atmosphäre begeistern!

Folgen Sie uns auf Instagram:

o_seven_cafe7

NEU ab 2025

Ihr Amtsblatt
in Ravensburg

- Erscheinungstag:
Samstag
- Auflage: 24.000 Exemplare
- mm-Preis: ab 1,50 €
- in Kombination buchbar

Rufen Sie uns gleich an:
07154 8222-70Oder senden Sie uns eine
E-Mail an:
anzeigen@duv-wagner.de

Wir beraten Sie gerne!

WAGNER

Druck + Verlag

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG

Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Deutsches
Rotes
Kreuz

**Viele Talente
und eine Idee:
Menschen in
Not zu helfen.**



Entdecke die vielfältigen
ehrenamtlichen Tätigkeiten
beim Roten Kreuz.

Werkstudent Grafische Produktion (m/w/d)

100 % Remote möglich

Interessiert?

Finde jetzt heraus,
ob wir zusammen passen:

WAGNER

Druck + Verlag

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG

Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

**Weniger
ist leer.**

Mitglied der
aica alliance

Brot
für die Welt

BKK ZF & Partner

GESUNDHEIT VOR ORT. DA WO DU BIST.

Premium-Versorgung

- 2 x 30 € für professionelle Zahnreinigung
- Online-Sprechstunde mit Fachärzten



Extras für alternative Heilmethoden

- bis 240 € für Osteopathie
- bis 100 € für alternative Arzneimittel



Geld sparen - aber richtig

- attraktiver Gesundheitsbonus
- bis 350 € im Wahltarif Prämienzahlung
- bis 200 € für Gesundheitskurse



Familienfreundlichkeit die überzeugt

- bis 300 € im Mehrleistungspaket Schwangerschaft
- bis 500 € Online-Angebote Schwangerschaft



BKK ZF & Partner - jetzt wechseln!

www.deine-neue-krankenkasse.de

Ökologisch. Gesund. Fair. Nachhaltig.
prolana.com | manufakturladen.com

PROLANA
Naturbettwaren

Alles für den gesunden Schlaf –
direkt vom Hersteller aus Ihrer Region.

20% auf alle Winter- und Ganzjahres-Decken*

* Angebote gültig bis 31.1.25 im Manufaktur-Laden Waldburg
für nicht reduzierte Ware.

Prolana GmbH

Am Langholz 10 | 88289 Waldburg | 07529/9721-11
Öffnungszeiten unter: www.manufakturladen.com

STELLENANGEBOTE



**200 €
Prämie**

ab einem Zeitraum
von 4 Wochen
am Stück

VAUDE SUCHT

Jobber*innen in der Logistik

in Vollzeit im Zeitraum von Februar bis April 2025

Arbeitseinsatz mindestens 2 Wochen am Stück

BEWIRB DICH JETZT
Jobberlogistik@vaude.com
Mehr Infos: vaude.com/karriere

VAUDE Sport GmbH & Co. KG
Vaude-Straße 2, 88069 Tettwang



Wir suchen dich

VERKAUFSBERATER/-IN für Forstmaschinen (m/w/d)

Du hast Erfahrung
im **Vetrieb** von
Investitionsgütern?

📍 Wolfegg
& Außendienst 40%
➡️ Einstieg ab sofort

**Bewirb dich
noch heute!**



Margit Reichenbach
Tel.: +49 7527 968-111
Mail: m.reichenbach@wfw.net

WFW Waldburg Forstmaschinen GmbH
Grimmenstein 15, DE-88364 Wolfegg

MEHR INFOS:



www.wfw.net

WALDBURG-ZEIL
KLINIKEN

KLINIK
IM HOFGARTEN



Familiäre Arbeitsatmosphäre

Vereinbarkeit Beruf und Familie

Förderung von Gesundheitsleistungen



Mitarbeiter Logistik und Hilfstätigkeiten (m/w/d) auf GfB Basis

Ansprechpartner:

Herr Jauch | Teamleitung Haustechnik
Telefon: +49 (0) 7524 707-1263
Burghard.Jauch@wz-kliniken.de

Waldburg-Zeil Kliniken

Klinik im Hofgarten
Am Hofgarten 1
88339 Bad Waldsee

Alle Stellenangebote unter
www.wz-kliniken.de/karriere

VERANSTALTUNGEN



Bildungszentrum
St. Konrad
Werkrealschule



INFORMATIONSBEND

für Eltern künftiger Fünftklässler

**Dienstag, 28. Januar 2025
19.00 Uhr**

Saal der Grund- und Werkrealschule

Tag der offenen Tür „St. Konrad entdecken“
31. Januar 2025 | 14.00 - 17.00 Uhr

Schulhausführungen
mit der Schulleitung
können im Sekretariat
vereinbart werden
Tel. 0751. 888 31 00

Neugierig geworden?
Informationen rund um
unser Bildungszentrum
und die Schulanmeldung
erhalten Sie unter
www.bz-st-konrad.de

Werben mit Erfolg